

EVE-MARIE BECKER

Das Markus-Evangelium  
im Rahmen antiker  
Historiographie

*Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament*

194

---

**Mohr Siebeck**

Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament

Herausgeber/Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber/Associate Editors

Friedrich Avemarie · Judith Gundry-Volf

Martin Hengel · Otfried Hofius · Hans-Josef Klauck

194





Eve-Marie Becker

Das Markus-Evangelium  
im Rahmen antiker Historiographie

Mohr Siebeck

*Eve-Marie Becker*, geb. 1972; 2001 Promotion; 2004 Habilitation; Privatdozentin und Oberassistentin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

ISBN 3-16-148913-6

ISBN-13 978-3-16-148913-6 978-3-16-157319-4 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2006 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Martin Fischer in Tübingen aus der Times gesetzt, von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Josef Spinner in Ottersweier gebunden.

MAGISTRIS  
QUAE ET QUI  
VITAM FIDEMQUE  
DOCUERUNT ET DOCENT



## Vorwort

Die vorliegende Untersuchung ist die überarbeitete Fassung meiner Habilitationsschrift, die unter dem Titel: »Das Markus-Evangelium im Rahmen antiker Historiographie. Ein Beitrag zur Erforschung von Quellen, Redaktion und Gattung des frühesten Evangeliums« im Wintersemester 2004/2005 von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg angenommen wurde. Ich danke der Universität Erlangen-Nürnberg für die Verleihung des vom Universitätsbund Erlangen-Nürnberg e.V. gestifteten Habilitationspreises 2005.

Der Prozeß der Entstehung und der Druckvorbereitung dieser Untersuchung verdankt sich vielfältiger Beratung und Begutachtung.

Zunächst ist den Mitgliedern des interdisziplinär besetzten Mentoriums zu danken, die den Fortgang und Abschluß der Arbeit sachkundig verfolgt und betreut haben: Frau Prof. Dr. Oda Wischmeyer (Erlangen), Herrn Prof. Dr. Hans-Christoph Schmitt (Altes Testament, Erlangen) und Herrn Prof. Dr. Andreas Mehl (Alte Geschichte, Halle). Die Professoren Dr. Udo Schnelle (Halle) und Dr. Hanns Christof Brennecke (Ältere Kirchengeschichte, Erlangen) haben dankenswerterweise die weiteren Gutachten erstellt. Herrn Prof. Dr. Jörg Frey (München) danke ich für die Aufnahme der Arbeit in die »Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament«.

Dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) gilt mein Dank für seine Gewährung des Post-Doktoranden-Stipendiums, das mir den Abschluß der Arbeit in Hamilton/Ontario (Canada) im Sommer 2004 ermöglichte. Ich danke der McMaster University für die freundliche Aufnahme und Unterstützung während der Stipendiatenzeit, besonders Prof. Dr. Stanley E. Porter (Divinity College), Prof. Dr. Eileen Schuller (Religious Department) und Prof. Dr. Claude Eilers (Department of Classics).

Mein Dank gilt ferner den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Forschungskolloquiums zum Thema: »Die Wirkung des Anfangs. Die antike Historiographie und die Anfänge der christlichen Geschichtsschreibung«, das im Januar 2004 in Erlangen stattfand. Besonders sind hier Prof. Dr. Hans-Joachim Gehrke (Alte Geschichte, Freiburg), Prof. Dr. em. Dieter Timpe (Alte Geschichte, Würzburg) und Prof. Dr. Jens Schröter (Leipzig) für ihr Interesse am Wagnis, das Markus-Evangelium im Kontext antiker Historiographie zu betrachten, zu erwähnen. Die Beiträge dieses inzwischen publizierten Kolloquiums (E.-M. BECKER [Hg.], Die antike Historiographie und die Anfänge der christlichen Geschichtsschreibung,

Berlin/New York 2005 [BZNW 129]) stellen eine wichtige Vorarbeit, Ergänzung und Erweiterung der vorliegenden Untersuchung dar.

Schließlich danke ich zahlreichen Damen und Herren, die meine Untersuchung mit Rat und Tat gefördert haben. Besonders nennen möchte ich: Prof. Dr. Wolfgang Wischmeyer (Kirchengeschichte, Wien), Prof. Dr. John S. Kloppenborg (Toronto), Prof. Dr. Andreas Lindemann (Bethel), Prof. Dr. Ludwig Schmidt (Altes Testament, Erlangen), Prof. Dr. Markus Witte (Altes Testament, Frankfurt), Prof. Dr. Severin Koster (Klassische Philologie, Erlangen) sowie den studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräften am Lehrstuhl in Erlangen, cand. theol. Florian Herrmann und cand. theol. et phil. Susanne Luther.

Erlangen im November 2005

Eve-Marie Becker

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
---------------	-----

<i>Einführung</i> .....	1
-------------------------	---

## Teil I

### Forschungsstand, These und terminologische Klärungen

<i>1. Kapitel: Geschichte und Probleme der jüngeren Markus-Forschung</i>	6
1. Markus-Forschung in der ersten Hälfte des 20. Jhs. ....	7
1.1. Ansätze zur Quellenkritik .....	7
1.2. Gattungs- und Literaturgeschichte .....	7
1.3. Kompositionskritik .....	9
1.4. Formgeschichte .....	9
1.5. Ansätze zur Redaktionskritik .....	11
2. Markus-Forschung von ca. 1950–1990 .....	11
2.1. Form- und überlieferungsgeschichtliche Differenzierungen .....	12
2.2. Redaktionsgeschichtliche Forschung .....	15
2.3. Literatur- und gattungsgeschichtliche Forschung .....	16
2.3.1. Biographie-Forschung .....	17
2.3.2. Anfragen an die Biographie-Forschung .....	18
2.4. Philologie .....	20
2.5. Erzählforschung und ›literary approaches‹ .....	20
3. Tendenzen der Markus-Forschung seit ca. 1990 .....	21
3.1. Zum gegenwärtigen Stand der Biographie-Forschung .....	21
3.2. Ansätze zur Erweiterung der literaturgeschichtlichen Forschung .....	23
3.3. Religionsgeschichte, Soziologie und Sozialgeschichte .....	24
3.4. Mythos-Forschung .....	25
3.5. Theologische Exegese .....	26
3.6. Narratologie .....	27
3.7. Gegenwärtige Ansätze in der Evangelien-Forschung .....	28
3.7.1. Zwei-Quellen-Theorie und Q-Forschung .....	28
3.7.2. Mündlichkeit und Schriftlichkeit .....	32
3.7.3. Frühchristliche Traditionsbildung .....	33

3.7.4. Motivgeschichte .....	33
3.7.5. Diachrone Methodik und Literaturtheorie .....	33
3.7.6. Begriffsgeschichte des ›Evangeliums‹ .....	34
4. Rückblick .....	34
<i>2. Kapitel: Erträge, Desiderate, Perspektiven der historiographieorientierten Markus-Forschung – Die These</i> .....	37
1. Ansätze und Erträge der Evangelien- und der Markus-Forschung .....	37
1.1. Gotthold Ephraim Lessing .....	37
1.2. Franz Overbeck .....	38
1.3. Theodor von Zahn .....	39
1.4. Historiographieorientierte Ansätze in der jüngeren Evangelienforschung .....	40
1.4.1. Die Evangelien als ›Geschichtsdarstellung‹ .....	41
1.4.2. Die Evangelien und ihr ›Geschichtswert‹ .....	41
1.4.3. Lukas als ›Historiograph‹ .....	41
1.4.4. Die Evangelien als ›Biographien‹ .....	43
1.4.5. Frühjüdisch geprägte Modi des Geschichtsdenkens .....	43
1.4.6. Historiographische Literatur im 1. Jh. n. Chr. ....	44
2. Desiderate der Markus-Forschung .....	44
2.1. Impulse aus der Historiographie-Forschung .....	45
2.1.1. Öffnung der Gattungs-Grenzen .....	46
2.1.2. Strukturorientierte Historiographie-Forschung .....	46
2.2. Aspekte des aktuellen geschichts- bzw. historiographietheoretischen Diskurses .....	47
3. Perspektiven zur historiographischen Erforschung des Markus-Evangeliums .....	49
3.1. Theologie und aktueller geschichtstheoretischer Diskurs .....	49
3.2. Ansätze zu einer historiographieorientierten Markus-Exegese .....	50
3.2.1. Zur Bestimmung der Gattung ›Evangelium‹ .....	50
3.2.2. Zur literaturgeschichtlichen Ortsbestimmung .....	50
3.2.3. Zu den Funktionen historischer Nachrichten .....	50
3.2.4. Zur historiographischen Prägung vormarkinischer Traditionen .....	50
3.2.5. Zum Redaktor – der Evangelist als Historiograph? .....	51
3.2.6. Zu den Grenzen der historiographischen Interpretation des Markus-Evangeliums .....	51
4. Die These der vorliegenden Studie .....	51
<i>3. Kapitel: Terminologische Einführung in die historiographieorientierte Markus-Forschung</i> .....	54
1. Vorüberlegung .....	54

2. Begriffs- und Verhältnisbestimmungen .....	56
2.1. Mythos und Historiographie .....	56
2.1.1. Das Verhältnis von Mythos und Historie in der Evangelien- Forschung .....	57
2.1.2. Mythos versus Historiographie .....	58
2.1.3. Mythos und Geschichtsschreibung .....	60
2.1.4. Resümee und Ausblick .....	60
2.2. Historiographie und Biographie .....	61
2.2.1. Historiographie im weiteren und engeren Sinne .....	62
2.2.2. Biographie und biographische Formen .....	64
2.3. Der Historiograph und seine Quellen .....	66
2.4. Geschichte – Ereignis und Erzählung .....	67
2.5. »Markus« als »Redaktor« .....	72

## Teil II

### Die Anfänge der frühchristlichen Historiographie im Markus-Evangelium

<i>4. Kapitel: Das Markus-Evangelium als »Anfang« frühchristlicher Geschichtsschreibung .....</i>	<i>76</i>
1. Das Markus-Evangelium als frühestes Evangelium – Hinweise zur relativen und absoluten Datierung .....	77
1.1. Forschungsgeschichtliche Einführung .....	77
1.2. Absolute Datierung – Der zeitgeschichtliche Kontext .....	80
1.3. Absolute Datierung – Textliche Indizien in Mk 13 .....	82
1.3.1. Textübersetzung Mk 13 .....	82
1.3.2. Exegetische Beobachtungen .....	84
1.4. Absolute Datierung – Motivgeschichtliche und konzeptionelle Parallelen zwischen Mk 13 und BJ 6 .....	89
1.4.1. Motivparallelen und ihr historischer Wert .....	90
1.4.2. Konzeptionelle Parallelen zwischen Josephus' BJ und dem Markus-Evangelium .....	91
1.5. Absolute Datierung – Motivgeschichtliche Parallelen zwischen Mk 13,14 und apokalyptischen Texten .....	92
1.5.1. Textbeispiele ante eventum 70 n. Chr. ....	92
1.5.2. Textbeispiele post eventum 70 n. Chr. ....	94
1.6. Absolute Datierung – Fazit: Das Markus-Evangelium als früheste christliche »Historiographie« .....	99
1.7. Überlegung zur Lokalisierung des Markus-Evangeliums .....	100
2. Das Markus-Evangelium als Erzählung der ἀρχὴ τοῦ εὐαγγελίου Ἰησοῦ Χριστοῦ (Mk 1,1) .....	102
2.1. Textübersetzung Mk 1,1,2 .....	103
2.2. Exegetische Beobachtungen .....	104

3. Das Markus-Evangelium – ein Anfangsmythos? . . . . .	111
3.1. Zur historiographischen Deutung des ἀρχή-Begriffs . . . . .	111
3.2. Zur historiographischen Deutung der markinischen Zeitstrukturen . .	112
3.3. Resümee – Mythos versus Historie? . . . . .	115
<i>5. Kapitel: Die historiographische Entwicklung von ›Markus‹ zu ›Lukas‹ . . . . .</i>	<i>117</i>
1. Von Lukas zu Markus – zurück (Lk 1,1–4) . . . . .	117
1.1. Textübersetzung Lk 1,1–4 . . . . .	119
1.2. Exegetische Beobachtungen . . . . .	119
1.2.1. Zum ἀρχή-Begriff . . . . .	120
1.2.2. Zu den πολλοί . . . . .	120
1.2.3. Zur narrativen Konzeption des Lukas-Evangeliums . . . . .	122
1.2.4. Zum Selbstverständnis und Schreibinteresse des Lukas als ›Historiograph‹ . . . . .	124
2. Kurzes Ergebnis und Ausblick . . . . .	125

## Teil III

### Historiographische Aspekte des Markus-Evangeliums im Textvergleich

<i>6. Kapitel: Das Markus-Evangelium im Kontext hellenistischer Historiographie – Einführung in die Textuntersuchungen . . . . .</i>	<i>130</i>
1. Vorüberlegung . . . . .	130
2. Zur Auswahl und Systematisierung der Autoren und Schriften . . . . .	130
2.1. Geschichtlich-periodische Aspekte . . . . .	131
2.2. Sprach- und kulturgeschichtliche Aspekte . . . . .	131
2.3. Literaturgeschichtliche Aspekte . . . . .	133
2.3.1. Polybios von Megalopolis – <i>Historiae</i> . . . . .	133
2.3.2. Artapanos – <i>Περὶ Ἰουδαίων</i> . . . . .	134
2.3.3. C. Sallustius Crispus – <i>Bellum Iugurthinum</i> . . . . .	136
2.3.4. Nikolaos von Damaskus – <i>Βίος Καισαρος</i> . . . . .	138
2.3.5. Flavius Josephus – <i>Bellum Judaicum</i> . . . . .	139
2.3.6. Cornelius Tacitus – <i>Annales/Historiae</i> . . . . .	140
3. Zu den Fragestellungen und zur Methodik . . . . .	141
<i>7. Kapitel: Polybios von Megalopolis . . . . .</i>	<i>144</i>
1. Einführung . . . . .	144
2. Dokumentarische Quellen und die Funktion der Tyche: <i>hist 3,22–27</i> . . . . .	144
2.1. Quellenbenutzung und Quellenverarbeitung . . . . .	144

2.2. Πραγματική ιστορία . . . . .	149
2.2.1. Universalgeschichte als <i>historia perpetua</i> . . . . .	150
2.2.2. Die Methode der <i>ἀποδεικτική ιστορία</i> . . . . .	150
2.2.3. Zum Begriff der <i>ἀρχή</i> . . . . .	151
2.2.4. <i>Τύχη</i> als meta-historische Deutungskategorie . . . . .	151
3. Polybios und das Markus-Evangelium: <i>Mk 15,22–26</i> und <i>8,31–33</i> . . . . .	152
3.1. Die Quellen und ihre Bearbeitung . . . . .	153
3.1.1. Textübersetzung <i>Mk 15,22–26</i> . . . . .	153
3.1.2. Exegetische Beobachtungen zum <i>titulus crucis</i> in <i>Mk 15,26</i> . . . . .	154
3.2. Historiographische bzw. redaktionelle Prinzipien der Geschichts- darstellung . . . . .	167
3.2.1. Textübersetzung <i>Mk 8,31 f.33</i> . . . . .	169
3.2.2. Exegetische Beobachtungen zum Verhältnis von Tradition und Redaktion in <i>Mk 8,31</i> . . . . .	169
<b>8. Kapitel: Artapanos</b> . . . . .	178
1. Einführung . . . . .	178
2. Personenzentrierte Darstellung und panegyrische Geschichtsschreibung: <i>Frgm. 3</i> . . . . .	182
2.1. Quellenkritik . . . . .	182
2.2. Literarische Typologisierung und Gattungsbestimmung . . . . .	190
3. Artapanos und das Markus-Evangelium: <i>Mk 8,1–9</i> und <i>8,10–13</i> . . . . .	192
3.1. Strukturparallelen zwischen Artapanos und dem Markus- Evangelium . . . . .	192
3.2. Strukturunterschiede zwischen Artapanos und dem Markus- Evangelium . . . . .	194
3.3. Textuntersuchung <i>Mk 8,1–9</i> und <i>8,10–13</i> . . . . .	195
3.3.1. Textübersetzung <i>Mk 8,1–9.10.11–13</i> . . . . .	196
3.3.2. Exegetische Beobachtungen zu den Traditionen und dem <i>σημείον</i> -Begriff in <i>Mk 8,1–13</i> . . . . .	197
<b>9. Kapitel: C. Sallustius Crispus</b> . . . . .	212
1. Einführung . . . . .	212
2. Quellen-Benutzung und die Form der historischen Monographie: <i>Bell Jug 17–19</i> . . . . .	213
2.1. Quellen-Benutzung . . . . .	213
2.2. Form und Funktion der historischen Monographie . . . . .	219
3. Sallust und das Markus-Evangelium: <i>Mk 6,14–29</i> und <i>1,2–4; 16,6–8</i> . . . . .	221
3.1. Quellen und Quellenkritik . . . . .	221
3.1.1. Textübersetzung <i>Mk 6,14–16</i> und <i>17–29</i> . . . . .	223
3.1.2. Exegetische Beobachtungen zu Herkunft und Gestaltung der Erzählung vom Tod des Täufers . . . . .	224



2. Die historiographische Bearbeitung biographischer Quellen und die Funktion des Heilungswunders in der Geschichtsschreibung: <i>ann 15,60ff.</i> und <i>hist 4,81</i> .....	342
2.1. <i>Ann 15,60ff.</i> als Beispiel für die historiographische Bearbeitung biographischer Quellen .....	342
2.2. <i>Hist 4,81</i> und die Funktion des Heilungswunders in der Geschichtsschreibung .....	350
2.2.1. Zur Herkunft der Tradition der Wunderheilungen .....	354
2.2.2. Zur historiographischen Funktion der Wunderheilungen .....	360
3. Tacitus und das Markus-Evangelium: <i>Mk 14,1–2</i> und <i>10,46–52</i> .....	361
3.1. Die historiographische Bearbeitung biographischer Quellen .....	362
3.1.1. Textübersetzung <i>Mk 14,1–2</i> .....	363
3.1.2. Exegetische Beobachtungen zu Herkunft und Gestaltung der Passionsgeschichte im Markus-Evangelium .....	364
3.1.2.1. Zu Herkunft und Umfang der Passionsgeschichte .....	364
3.1.2.2. Zu Form, Gattungszugehörigkeit und Funktion der Passionsgeschichte .....	376
3.2. Die historiographische Funktion von Heilungswundern .....	382
3.2.1. Textübersetzung <i>Mk 10,46–52</i> .....	383
3.2.2. Exegetische Beobachtungen zu Herkunft und Funktion der Erzählung von der Blindenheilung .....	384
3.2.2.1. Zur Form- und Traditionsgeschichte .....	389
3.2.2.2. Zur Religions- und Motivgeschichte .....	396
3.2.2.3. Zur Redaktionsgeschichte .....	398

## Teil IV

## Ergebnisse und Perspektiven

<i>13. Kapitel: Ergebnisse</i> .....	400
1. Der ›Anfang‹ von Geschichtsschreibung .....	400
2. Quellen und Traditionen .....	401
2.1. Quellen .....	401
2.2. Traditionen und Überlieferungen .....	402
2.3. Traditionsstränge .....	404
3. Redaktion .....	405
3.1. Datierung des Evangeliums .....	405
3.2. Quellen- und Traditionsverarbeitung .....	406
3.3. Markus als ›prähistoriographischer‹ Autor .....	407
3.4. Die ἀρχή τοῦ εὐαγγελίου als Ereignisgeschichte .....	407
3.4.1. Geschichtsdarstellung .....	407
3.4.2. Geschichtliche Reminiszenzen und Geschichtskonzeption .....	408
3.4.3. Geschichtsdeutung .....	408

4. Gattung »Evangelium« .....	410
4.1. Analogien .....	411
4.2. Spezifika .....	412
<i>14. Kapitel: Tendenzen und Perspektiven</i> .....	413
1. Methodisches .....	413
2. Geschichtstheoretisches .....	415
2.1. Zum Wesen von Geschichtsschreibung .....	415
2.2. Zur Funktion von Geschichtsschreibung .....	416
3. Theologisches .....	417
Anhänge	
Anhang I .....	419
Anhang II .....	423
Bibliographie .....	
	425
Register .....	
	489
1. Stellen .....	489
2. Autoren .....	506
3. Sachen, Personen und Orte .....	510

»... Zufällige Geschichtswahrheiten  
können der Beweis von notwendigen  
Vernunftwahrheiten nie werden...«.

(GOTTHOLD EPHRAIM LESSING, 1777)



# Einführung

## I.

Die vorliegende Untersuchung stellt das Markus-Evangelium in den Kontext antiker Historiographie. Das bedeutet näherhin: Das Markus-Evangelium wird im Zusammenhang antiker Historiographie betrachtet und interpretiert *und* damit der antiken Geschichtsschreibung in einem weiteren Sinne zugeordnet. Und *vice versa* wird die antike Geschichtsschreibung um eine weitere Quelle bereichert. In dieser doppelten Perspektive liegen der heuristische Ansatz und das Ziel der Studie.

Der Blick in die *Forschungsgeschichte* zeigt die Vielfalt der Methoden und hermeneutischen Zugänge, die für die Interpretation des Markus-Evangeliums im 20. Jh. gewählt wurden<sup>1</sup>. Aus dieser Vielfalt greife ich vier Aspekte heraus, die die forschungsgeschichtlichen Voraussetzungen und die Desiderate einer Betrachtung des Markus-Evangeliums im Kontext antiker Historiographie beleuchten und benennen.

(1.) Die Ausarbeitung der These von der *Markus-Priorität* hat nicht nur die Synoptiker-Exegese im 20. Jh. insgesamt entscheidend geprägt und gefördert, sondern ist darüber hinaus von erheblicher historischer und literaturgeschichtlicher Bedeutung: Mit dem Markus-Evangelium liegt uns das *früheste* Evangelium vor, das sich zugleich als *prototypische* Form bestimmen läßt, und sein Inhalt ist der Anfang der Geschichte des Evangeliums. Dieser Befund ist für die Betrachtung der Geschichte christlicher Geschichtsschreibung und der Genese der Gattung ›Evangelium‹ konstitutiv<sup>2</sup>. Das Markus-Evangelium steht am ›Anfang‹ einer kulturgeschichtlich erfolgreichen historiographischen Tradition.<sup>3</sup>

(2.) Die in der Markus-Exegese vielfach geschaffene *Diastase historischer und narrativer Interpretationszugänge* muß im Kontext der gegenwärtigen geisteswissenschaftlichen Debatten in den Literaturwissenschaften und der

---

<sup>1</sup> Vgl. dazu das 1. und 2. Kapitel.

<sup>2</sup> Vgl. dazu vor allem das 4. und 5. Kapitel.

<sup>3</sup> Ähnlich, aus einer nicht-theologischen Perspektive formuliert von H.-M. GAUGER, Lesen, 7: »... Matthäus, Markus, Lukas und Johannes informieren über den Anfang des wichtigsten Elements der Weltgeschichte. Wer dies übertrieben findet, muß jedenfalls zugeben, daß, was von Jesus ausging, eines ihrer sehr wichtigen Elemente ist...«.

Geschichtstheorie neu überdacht werden. (Antike) Geschichtsschreibung umfaßt literarische Formen und Subgattungen, in denen zeitgeschichtliche Bezüge mit der Darstellung der Ereignisgeschichte unter Verwendung narrativer Strukturen und Elemente verbunden sind. ›Ereignis‹ und ›Erzählung‹ stellen keine Kontradiktionen, sondern Facetten einer geschichtsorientierten Darstellungs- und Erzählweise dar<sup>4</sup>.

(3.) Die in der neutestamentlichen Exegese und Theologie vielfach alternativ gesetzten Leitkategorien für die Erschließung des Propositionalgehalts der Evangelien: *Geschichte*, *Kerygma* bzw. *Theologie oder Mythos* erweisen sich geschichtstheoretisch wie literaturgeschichtlich zumindest bis zu einem gewissen Grade als kommensurabel. Denn in der Antike ist erzählte Geschichte immer auch gedeutet und enthält zumindest graduell mythische Erzählelemente, auch wenn sie prinzipiell vom Mythos zu unterscheiden ist.

(4.) Die Suche nach *vormarkinischen Quellen, Sammlungen und Traditionen* läßt sich gegenwärtig aufgrund der fachwissenschaftlichen Spezialisierungen rein innerneutestamentlich kaum mehr weiter differenzieren und methodologisch reflektieren. Denn *einerseits* sind in Anknüpfung und Fortführung der formgeschichtlichen Schule bereits in den 70er Jahren wichtige Untersuchungen zu den vormarkinischen Sammlungen entstanden. Und die Q-Forschung bietet inzwischen ein Maximum an methodischer Differenzierbarkeit *vorliterarischer* Redaktionsprozesse. *Andererseits* stoßen die dabei empfundene methodische Brillanz *und* Hypothesenfreudigkeit auf eine ebenso große Skepsis und Ablehnung. Dies führt nicht selten zu einer Beschränkung auf rein synchrone Textinterpretationen. Angesichts dieser Entwicklungen, die bereits seit der zweiten Hälfte des 20. Jh. zunehmend methodenkritisch reflektiert werden, ist die Markus-Exegese besonders in *methodischer* und nicht nur – wie etwa die Biographie-Forschung vorschlägt – in literaturgeschichtlicher Hinsicht zu einer Zusammenarbeit mit den Altertumswissenschaften und zu einer Integration in eine sich verstärkt entwickelnde altertumswissenschaftliche Gesamtkonzeption aufgefordert. Auch hierbei bietet sich die althistorische und althilologische Erforschung der Geschichte und Literatur der antiken Historiographie als Gesprächspartnerin an: Antike Historiographie ist durch die *Verwendung von Quellen* gekennzeichnet. Die Analyse von Quellen und Traditionen und ihrer *Bearbeitung* durch den Geschichtsschreiber bieten eine methodische *und* literaturgeschichtliche Analogie zu den literar-, traditions-, redaktions- und gattungskritischen Fragestellungen in der Markus-Exegese<sup>5</sup>. Dazu tritt die motivisch-literarische und historisch-kontextuelle Nähe vieler Themen im Markus-Evangelium und in historiographischen Werken.

<sup>4</sup> Vgl. dazu besonders die theoretischen und terminologischen Überlegungen im 3. Kapitel.

<sup>5</sup> Vgl. dazu besonders die Textuntersuchungen in den Kapiteln 7 bis 12.

## II.

Zum Aufbau der Untersuchung: Nach dem einführenden *Teil I*, der die Geschichte der Markus-Forschung resümiert und die zentralen Aspekte einer historiographischen Erforschung des Markus-Evangeliums formuliert<sup>6</sup>, folgt der Hauptteil der Untersuchung (*Teil II* und *III*)<sup>7</sup>:

*Teil II* ist ein historischer und literaturgeschichtlicher Beitrag zur Markus-Priorität. Es geht dabei *erstens* um die Frage nach einem polyvalent zu verstehenden ›Anfang‹ der Geschichtsschreibung im Markus-Evangelium: Diese Frage macht eine Sichtung der Argumente zur Datierung des Markus-Evangeliums (›historischer Anfang‹) notwendig und führt zur Exegese der Eröffnungswendung in Mk 1,1 (›literarischer Anfang‹)<sup>8</sup>. *Zweitens* wird nach der historiographischen Entwicklung von Markus zu Lukas gefragt. Dadurch fällt retrospektiv Licht auf die historiographischen Aspekte des Markus-Evangeliums<sup>9</sup>.

*Teil III* bildet den Schwerpunkt der Untersuchung<sup>10</sup>. Hier erfolgen die Textvergleiche zwischen dem Markus-Evangelium und Texten von Geschichtsschreibern aus der griechisch-hellenistischen, jüdisch-hellenistischen und römischen Literatur<sup>11</sup>: Polybios, Artapanos, Sallust, Nikolaos, Josephus und Tacitus<sup>12</sup>. Die Textvergleiche zielen darauf, in den historiographischen Schriften der genannten Autoren wichtige Elemente antiker Geschichtsschreibung zu untersuchen und als mögliche Parallelphänomene zu Texten im Markus-Evangelium auszuwerten: die Verwendung von Quellen und Traditionen und ihre historiographische Bearbeitung sowie die Gestaltung historiographischer Themen, Formen und Funktionen und deren Deutung in einer Geschichtsdarstellung. In einem komparatistischen Verfahren wird an ausgewählten Perikopen des Markus-Evangeliums gezeigt, dass sich die für diese Autoren typischen historiographischen Elemente tendenziell auch im Markus-Evangelium nachweisen lassen.

Die Ergebnisse und Perspektiven dieser komparatistischen literaturgeschichtlichen Verortung und Analyse des Markus-Evangeliums im Kontext antiker Historiographie werden in *Teil IV* schließlich in Hinsicht auf ihren Beitrag zur Erforschung von Quellen, Traditionen, Redaktion und Gattung des frühesten Evangeliums ausgewertet<sup>13</sup>.

<sup>6</sup> Kapitel 1–3.

<sup>7</sup> Kapitel 4–12.

<sup>8</sup> Kapitel 4.

<sup>9</sup> Kapitel 5.

<sup>10</sup> Kapitel 6–12.

<sup>11</sup> Kapitel 7–12.

<sup>12</sup> Zur Auswahl dieser Autoren vgl. Kapitel 6.

<sup>13</sup> Kapitel 13 und 14. – Um die Anmerkungen in der gesamten Studie übersichtlich zu gestalten, wurde – soweit möglich – auf neueste Literatur und Referenzen verwiesen. Die Literaturangaben in den Anmerkungen erfolgen durchgängig in Kurztiteln und sind in der Gesamtbibliographie erfaßt.



*Teil I*

Forschungsstand, These  
und terminologische Klärungen

## *1. Kapitel*

# Geschichte und Probleme der jüngeren Markus-Forschung

Eine Untersuchung der historiographischen Elemente im Markus-Evangelium knüpft grundsätzlich an vielfältige Fragestellungen und Methoden der Markus-Forschung im 20. Jh. an. Ich gebe daher zunächst eine vor allem methodenorientierte Übersicht über den geschichtlichen Verlauf der Erforschung des Markus-Evangeliums. Diese Übersicht erfolgt in drei Etappen: In einem ersten Schritt werden wesentliche Beiträge zur Markus-Forschung vom Anfang bis zur Mitte des 20. Jhs. genannt (1.). Im zweiten Schritt folgen die Beiträge zur Forschung von der Mitte bis zum Ende des 20. Jhs. (2.). In einem dritten Schritt verweise ich auf neueste (seit ca. 1990) Ansätze und Tendenzen zur Markus-Forschung (3.).

D. Dormeyer/H. Frankemölle, P. Pokorný und H. Köster stellen in ihren ANRW-Artikeln von 1984 die Ansätze zur Erforschung des Markus-Evangeliums und der Evangelienliteratur insgesamt bis ca. 1980 umfassend dar.<sup>1</sup> Auf der Basis dieser Artikel läßt sich die Forschungsgeschichte des Markus-Evangeliums zumindest vom Beginn bis in die zweite Hälfte des 20. Jhs. knapp skizzieren. Bei dieser forschungsgeschichtlichen Skizze sind besonders die Vertreter und Werke zu nennen, die zumindest mittelbar Beiträge zur Analyse des Markus-Evangeliums unter historiographischem Aspekt liefern. Eine Übersicht über die neuesten Entwicklungen und Tendenzen der Markus-Forschung geben zuletzt A. Lindemann in seinem Literaturbericht (2004) und K. Scholtissek in seinem Blick auf den aktuellen Forschungs-Stand der Markus-Exegese (2005).<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Vgl. DORMEYER/FRANKEMÖLLE, *Evangelium als literarische Gattung*, 1543 ff.; POKORNÝ, *Markus-Evangelium*, 1969 ff.; KÖSTER, *Überlieferung*, 1463 ff. Vgl. auch HENGEL, *Probleme*, bes. 223 ff. und die Hinweise zur Literatur bei HAHN, *Überlegungen*, 171 ff., bes. 173 Anm. 1. – Vgl. außerdem zur Forschungsgeschichte: KEALY, *Gospel, der mit der altkirchlichen Auslegung des Markus-Evangeliums beginnt* (a. a. O., bes. 11 ff.); DORMEYER, *Evangelium als literarische und theologische Gattung*, und neuerdings auch: KLUMBIES, *Mythos*, 7 ff.

<sup>2</sup> Vgl. LINDEMANN, *Literatur III*, 369 ff.; SCHOLTISSEK, *Grunderzählung*, 858 ff.

## 1. Markus-Forschung in der ersten Hälfte des 20. Jhs.

Bei den forschungsgeschichtlich bedeutenden und wirkungsvollen Arbeiten zum Markus-Evangelium in der ersten Hälfte des 20. Jhs. handelt es sich – abgesehen von den Markus-Kommentaren<sup>3</sup> – zumeist um übergreifende Untersuchungen zur Evangelienliteratur. Diese Untersuchungen sind zunächst durch das literaturgeschichtliche Paradigma, dann durch die überlieferungs- und traditionsgeschichtliche Methode sowie die Anfänge der literar- und kompositionskritischen Analyse bestimmt. Hier begegnen Einzelfragen (Markus-Priorität, Quellenkritik, Gattungsbestimmung der Evangelien), die die Markus-Forschung bis in die Gegenwart hinein bestimmen.

### 1.1. Ansätze zur Quellenkritik

Das Markus-Evangelium erfährt im Übergang vom 19. zum 20. Jh. zunächst nur *quellenkritisch* eine gesonderte Betrachtung. Seit den Arbeiten von K. Lachmann (1835) und C. G. Wilke (1838)<sup>4</sup> hatte sich die sog. Markus-Priorität in der Evangelienforschung weitgehend durchgesetzt<sup>5</sup>. H. U. Meijboom legt bereits 1866 in Groningen eine kritische Sichtung der Forschung der Jahre 1835–1866 zur sog. »Markus-Hypothese« vor<sup>6</sup>. H. Holtzmann gibt den Stand der Kontroverse um die Markus-Priorität 1907 wieder. Er zeigt, dass die Quellenkritik am Ausgang des 19. Jhs. insbesondere mit der Leben-Jesu-Forschung und der Frage nach der Historizität der synoptischen Evangelien verbunden, wenn nicht sogar durch die historischen Fragen eminent motiviert war<sup>7</sup>.

J. Weiss fragt 1903 nach der frühesten literarischen Form der Evangelien-Schriften. Unter Voraussetzung der Markus-Priorität, die er als »wissenschaftliches Ergebnis«<sup>8</sup> bewertet, ist damit zugleich die Frage nach dem literarischen Charakter speziell des Markus-Evangeliums aufgeworfen<sup>9</sup>.

### 1.2. Gattungs- und Literaturgeschichte

Über Weiss hinausgehend werden zu Beginn des 20. Jhs. die Evangelien *gattungsgeschichtlich* erforscht. Dabei kommt es, angeregt durch die Arbeiten Over-

<sup>3</sup> Vgl. dazu die Übersicht über die Kommentar-Literatur bei LOHMEYER, Evangelium, 365.

<sup>4</sup> Vgl. LACHMANN, De ordine; WILKE, Urevangelist.

<sup>5</sup> Vgl. dazu ausführlich E.-M. BECKER, Evangelien, 137 ff.

<sup>6</sup> Vgl. MEIJBOOM, transl. by KIWIET, History, bes. 9–94. Zur modernen kritischen Sichtung der Markushypothese vgl. STOLDT, Geschichte, bes. 122 ff.

<sup>7</sup> Vgl. HOLTZMANN, Marcus-Kontroverse. Es steht demnach außer Zweifel, »daß im Marcusbericht verhältnismäßig breite Lichtstreifen historischer Überlieferung auf Anfänge und Ausgänge der Lebensbahn Jesu fallen«, a. a. O., 175.

<sup>8</sup> WEISS, Evangelium, 1.

<sup>9</sup> Vgl. WEISS, Evangelium.

becks (s. u.), zu einem *literaturgeschichtlichen Vergleich* der Evangelientexte: Hier werden entweder die pagan-antike (Klein-)Literatur (z. B. C. F. G. Heinrich)<sup>10</sup> oder die literarischen Traditionen des Alten Testaments bzw. des frühen Judentums (z. B. O. Bauernfeind) als Vergleichsmaterial herangezogen<sup>11</sup>.

J. Weiss selbst diskutiert – unter dem Eindruck der Studie F. Leos über die griechisch-römische Biographie (1901)<sup>12</sup> und in kritischer Auseinandersetzung mit den Thesen F. Overbecks – die Nähe der Evangelienform zur Gattung der Biographie<sup>13</sup>. Leo begreift die griechisch-römische Biographie als geistes- und literaturgeschichtlichen Entwicklungsschritt im Umfeld der Geschichtsschreibung.<sup>14</sup> Wesen und Funktion der politischen Biographie etwa beschreibt Leo wie folgt: »Von der Historie entfernte sich diese Biographie wesentlich durch die Auswahl des Stoffes, die auf Thaten mehr als Ereignisse und mit Vorliebe auf die in der Historie nur gelegentlich, von Thukydidēs auch gelegentlich kaum zugelassenen Kleinheiten und Einzelheiten ging, um das auf Charaktereigenschaften und Lebensführung von hier aus fallende charakteristische Licht aufzufangen«<sup>15</sup>. So zielt die Biographie – im Unterschied zur Historiographie – auf die Darstellung des *Charakters ihres Protagonisten*.

Beim Vergleich der Evangelienform mit der Literaturform der griechisch-römischen Biographie werden allerdings literarische Diskontinuitäten auch aus theologischen Gründen wahrgenommen und konstatiert: »Der oft beklagte Umstand, dass die Evangelisten, vor allem Markus, uns so garnichts von einer Personalbeschreibung Jesu hinterlassen haben, unterscheidet ihre Werke sehr stark von den antiken Biographien, die auf diesen Punkt besondere Sorgfalt verwenden. Auch dieser Mangel erklärt sich aus der ganz überwiegend religiösen, supranaturalen Gesamtaufassung Jesu, die bei den Evangelisten vorwaltet«<sup>16</sup>.

Hier bei Weiss klingen schon zwei Überlegungen an, die die Markus-Forschung im 20. Jh. dauerhaft und nachhaltig beschäftigen sollten. Sie machen deutlich, dass die Durchsetzung der Markus-Priorität und die Annahme der Zwei-Quellen-Theorie nun ergänzende Theorien und Erklärungen erforderlich machen. Erstens: Mit der Vermutung, Markus »ist nicht mehr Quelle, sondern schon Sammelbecken«<sup>17</sup>, nimmt Weiss die Ansätze zur Erforschung der vormarkinischen Überlieferungsgeschichte vorweg. Zweitens: Mit der Beobachtung

<sup>10</sup> Vgl. bes. OVERBECK, Anfänge der patristischen Literatur (s. u.); HEINRICH, Charakter, 35 ff.

<sup>11</sup> Vgl. BAUERNEFEIND, Worte.

<sup>12</sup> Vgl. LEO, Biographie, bes. 315 ff., wo Leo einen Überblick über die griechisch-römische Biographie gibt.

<sup>13</sup> Vgl. WEISS, Evangelium, 5 ff. und 11 ff.

<sup>14</sup> »Es war eine grosse That, als der griechische Geist die Betrachtung der menschlichen Individualität begründete...«, LEO, Biographie, 323.

<sup>15</sup> LEO, Biographie, 317.

<sup>16</sup> WEISS, Evangelium, 15.

<sup>17</sup> WEISS, Evangelium, 2.

zu den nicht immer linear erklärbaren Abhängigkeiten der Seitenreferenten vom Markus-Evangelium bereitet Weiss die Deutero-Markus-Hypothese (s. u.) zumindest gedanklich vor.<sup>18</sup>

### 1.3. Kompositionskritik

K. L. Schmidt läßt sich mit seiner Monographie von 1919 zugleich als Protagonist der Literar- und der Kompositionskritik bezeichnen.<sup>19</sup> Dieser Ansatz ist durch die Differenzierung literarischer und historischer Fragen (z. B. chronologischer Rahmen des Lebens Jesu), die an das Markus-Evangelium gerichtet werden, motiviert.<sup>20</sup> Schmidt arbeitet Einzelgeschichten und Überlieferungen heraus, die die älteste Jesus-Überlieferung darstellen, so wie sie wiederum im »ältesten Rahmen der Geschichte Jesu«<sup>21</sup>, nämlich im Markus-Evangelium, vorliegen. Die literarische Eigenleistung des Markus wird dabei jedoch als äußerst gering eingeschätzt.<sup>22</sup>

### 1.4. Formgeschichte

Die formgeschichtliche Schule (R. Bultmann/M. Dibelius)<sup>23</sup> gibt der ursprünglich auf literatur- und gattungsgeschichtliche Fragen hin fokussierten Evangelien-Forschung eine traditions- und überlieferungsgeschichtliche Ausrichtung. Die Evangelisten werden nun nicht mehr als literarische Autoren bzw. Schriftsteller gewürdigt. Sie gelten vielmehr »als Sammler und Bearbeiter«<sup>24</sup>. Der formgeschichtliche Ansatz basiert auf wesentlichen Grundeinsichten zur literarischen und theologischen Würdigung der Evangelien-Schriften und ihrer Entstehungsgeschichte.<sup>25</sup>

<sup>18</sup> »Mir erscheint unerlässlich, dass man annehme, unser heutiger Markustext sei nicht identisch mit dem Text des alten Evangeliums, den einst Matthäus und Lukas lasen. Er muss später, vermutlich bei der Sammlung und Endredaktion der Evangelien, eine Überarbeitung erfahren haben«, WEISS, Evangelium, 4. Die Deutero-Markus-Hypothese hingegen rechnet mit einer späteren Fassung, die durch Matthäus und Lukas benutzt wurde, s. u.

<sup>19</sup> Vgl. K. L. SCHMIDT, Rahmen.

<sup>20</sup> K. L. SCHMIDT, Rahmen, 17: »Die vorliegende Untersuchung wird zeigen, daß Mk den ältesten Aufriß der Geschichte Jesu enthält, daß aber dieser Aufriß ein Schema ist... Es gilt..., den ältesten Rahmen der Geschichte Jesu, wie er im zweiten Ev vorliegt, aus sich selbst heraus zu erklären. Das kann nur geschehen in literarkritischen Einzeluntersuchungen unter besonderer Berücksichtigung der synoptischen Frage und der Textgeschichte«.

<sup>21</sup> K. L. SCHMIDT, Rahmen, 17.

<sup>22</sup> K. L. SCHMIDT, Rahmen, 317: Markus reiht »im Grunde nur Einzelperikopen nebeneinander«.

<sup>23</sup> Vgl. BULTMANN, GST; DIBELIUS, Formgeschichte.

<sup>24</sup> So DIBELIUS, Formgeschichte, 3 in Bezug auf den Verfasser des Lukas-Evangeliums.

<sup>25</sup> Vgl. zur kritischen Auseinandersetzung mit der klassischen Formgeschichte zuletzt: BERGER, Formen, 2 ff.

M. Dibelius versteht Formgeschichte im weitesten Sinne als Literaturgeschichte. Formgeschichte ist im Unterschied zur Literaturgeschichte aber dadurch gekennzeichnet, dass sie es mit anonym verfaßten Texten, also mit Literaturen zu tun hat, »bei denen die Persönlichkeit der Verfasser in den Hintergrund tritt«. Weit wichtiger als die »Eigenart des Dichters oder Erzählers« ist für die Textexegese also die Wahrnehmung der »Form, wie sie durch praktische Bedürfnisse geschaffen oder durch Brauch und Herkommen überliefert wird«<sup>26</sup>. Die neutestamentlichen Schriften gehören dem Bereich der Kleinliteratur an. So sind die Verfasser der Evangelien »nur zum geringsten Teil Schriftsteller, in der Hauptsache Sammler, Tradenten, Redaktoren«<sup>27</sup>.

Bei R. Bultmann ist die Form des Evangeliums eine »Schöpfung der hellenistischen Gemeinde«. Die Entstehung des Evangeliums beruht... auf zwei Faktoren: »1. auf der Übernahme der palästinischen Tradition von der hellenistischen Gemeinde, 2. auf neuen Motiven in dieser, die die Gestaltung des Traditionsstoffes zum Evangelium hervorbrachten«<sup>28</sup>. Die Prozesse der Literarisierung des Überlieferungsstoffes und die damit verbundenen soziologischen Folgen erklärt Bultmann theologisch: Es gehe um die Überwindung der Diastase von Predigt und Evangelium. Die kulturelle Transformation des palästinischen Christentums in den hellenistischen Kontext habe eine Aufhebung der divergierenden Traditionsstränge im Evangelium mit Hilfe theologischer bzw. christologischer Motive erfordert.

*Gattungsgeschichtlich* rückt Bultmann zumindest die markinische Passionserzählung dadurch in die Nähe zur historiographischen Literatur, dass er die älteste Tradition als Geschichtsbericht versteht.<sup>29</sup> Diese Beschreibung ist insofern wesentlich, als das Markus-Evangelium bereits seit M. Kähler als »verlängerte Passionsgeschichte« betrachtet wird<sup>30</sup> (s. u.). Diese Perspektive hat sich forschungsgeschichtlich durchgehalten: »Für die Traditionsgeschichte behält... die Beschreibung des Markusevangeliums als Passionsgeschichte mit ausführlicher Einleitung ihre Berechtigung. Denn die Passionstradition ist der Haftpunkt, an den die anderen Komplexe von Markus angeschlossen wurden. Synchron aber verläuft das Evangelium genau umgekehrt...«<sup>31</sup>. Der formgeschichtliche Zugang zu den synoptischen Evangelien hat andererseits jedoch dadurch, dass er auf die Wahrnehmung synoptischer Divergenzen, einzelner Formen und ihrer religiösen Verortung (»Sitz im Leben«) konzentriert ist, die Betrachtung der Evangelien-schreiber als literarisch zu würdigenden »Historiographen« verstellt. Darauf weist A. N. Sherwin-White kritisch hin<sup>32</sup>.

<sup>26</sup> DIBELIUS, Formgeschichte, 1.

<sup>27</sup> DIBELIUS, Formgeschichte, 2.

<sup>28</sup> BULTMANN, GST, 394.

<sup>29</sup> Vgl. BULTMANN, GST, 301 f.; vgl. auch FINEGAN, Überlieferung, 32 ff.

<sup>30</sup> Vgl. KÄHLER, Jesus, 59 f.

<sup>31</sup> DORMEYER, Evangelium als literarische Gattung, 1600, s. dazu unten.

<sup>32</sup> Vgl. SHERWIN-WHITE, Society, 186 ff.

# Register<sup>1</sup>

## 1. Stellen (in Auswahl)

### *Markus-Evangelium*

1	34	1,12 f.	240–241, 299
1–3	287, 289, 293–295	1,14	235, 248, 300
1–6	109, 224, 226–227, 235–236, 241, 406, 408	1,14a 1,14 f.	225–227, 231, 249, 408 168, 225, 362, 417
1–8	241, 246	1,14b–5,43	286–287
1–10	380	1,14b–6,7	408
1,1	92, 102–112, 117, 119– 120, 126, 168, 239, 298, 332, 400, 408, 412, 417	1,14b–6,13 1,15 1,16	227 237, 389, 409 109, 287, 289
1,1–3	110, 238	1,19	396
1,1–4	103	1,21	226, 287
1,1–15	105, 107–109, 240	1,22 f.	287
1,2	102–103, 107–108, 408	1,27	225
1,2 f.	237, 239, 244–246, 248, 250–251, 401, 406, 409, 411	1,28 1,29 1,29 f.	225 317 287
1,2–4	238, 381	1,32	226
1,2–16,8	408	1,33	287, 300
1,2a	240, 242, 244–245	1,34	300
1,2b	240, 242–245, 403	1,35	226, 299–300
1,2b f.	240–241, 403, 408	1,38 f.	168
1,3	240, 242, 244–245, 250, 299, 403	1,39 1,44 f.	300 168
1,3–6	245, 403	1,45	193, 225, 299
1,4	102, 110, 225, 231, 238, 240–241, 408–409	2 2–3	407 283, 285, 289, 294–296
1,4–6	237	2,1	226, 268–269, 271, 287, 296
1,4–8	109, 225, 236, 245, 400, 403, 408	2,1 f.	270, 296
1,6	228, 245, 403, 408	2,1–12	288, 294–295, 404
1,7	240–241	2,1–3,5	269, 381, 401
1,7.15	104	2,1–3,6	13, 267, 270–271, 288
1,9	225	2,3 ff.	287, 294
1,9–15	109, 236, 245	2,4	294
1,11	205, 225, 332–333, 336	2,6	269, 287

<sup>1</sup> Ich danke cand. theol. Florian Herrmann (Erlangen) für seine Hilfe bei der Erstellung des Registers.

2,12	297	6,13	225–226
2,13	296	6,14	233–235
2,13 ff.	269–270, 288, 295	6,14–16	109, 175, 223–227, 230–231, 235–236, 241, 403
2,14	287		
2,15	269, 287, 296		
2,16	269, 287	6,14–29	221, 231, 233
2,18	227, 287	6,14a.16	231, 233
2,18 ff.	269, 287, 295, 403, 408	6,14b–15	231–233
2,18a	403, 408	6,16	230
2,18b–20.21–22	229–230	6,17	226–227, 233, 408
2,19–20	229–230	6,17–20	230–213, 231–236, 241, 403, 408
2,23	226, 268–270, 295–296		
2,23–27	285, 297, 401	6,17–29	109, 175, 223, 226–227, 230–231, 234–236, 286, 362, 381
2,23–28	266–269, 271, 283, 287–288, 295–297, 404		
2,23a	284	6,20	408
2,23b	284	6,20a	227
2,24	284, 287	6,20b	231, 234, 272
2,25	112, 284	6,21–29	230–236, 241, 403
2,25 f.	283–285, 296	6,22.25.26.27	233, 235
2,27	284	6,29	232–233, 236, 248–250
2,28	284–285	6,30	226, 236
3,1	269–270, 287, 296	6,32–44	197–202, 204, 210, 385
3,1 ff.	269, 295	6,32–51	203, 403
3,5	268	6,32–8,13	202
3,6	126, 168, 175–176, 193, 272, 287, 296	6,34 ff.	197, 201, 406
		6,35 ff.	226
3,11	332–333	6,45–52	197–202, 204, 210, 385, 387
3,12	168		
4	32	6,45–8,26	387
4,1	169	6,52	202–203, 210
4,1–34	13	6,53–56	200, 202–203
4,35	193, 197, 226	7	403
4,35–41	198–199, 204, 385	7,1 ff.	202–204
4,35–6,52	13	7,24 ff.	202–204
4,35–8,13	198	7,31	222
4,41	225, 297	7,31 ff.	202–204
4,45	226	7,36	168
5	224	8	241
5,1 ff.	222	8,1	197
5,7	225, 332–333	8,1.6.12	112
5,43	298	8,1–9	192, 195–199, 202–203, 385, 387, 403, 406
6	227		
6–8	198, 200, 204	8,1–13	195–198, 211
6,1–6	224, 286	8,9	197
6,2	169, 226, 287	8,10	197, 203
6,6	224	8,10–13	192, 195–196, 203, 403
6,7–13	224, 235, 286	8,11 f.	197, 204–205

8,11–13	197–202, 207, 209–211, 403	11–15	92
8,12	207–210	11–16	393
8,22–26	385–386, 388, 404	11,1	393
8,23	352	11,1 ff.	193, 382, 384–385, 389, 394, 398, 404–405
8,26	168	11,3.8 ff.	392
8,27–30	173, 175, 225	11,9 f.	283
8,28	225, 230–232, 241	11,10	282, 392
8,29	173	11,11 ff.	366
8,29–32	176	11,15–19	97
8,30	168, 298	11,17	79, 108
8,31	126, 168, 170–171, 174–176, 193, 248–249, 298, 369, 384, 404, 409	11,18	168, 239
		11,27	268–270, 282, 405
		11,27 ff.	366
8,31–33	152, 169	11,27–12,37	267, 269–271, 282, 382
8,33	112	11,47–53	366
8,34 ff.	409	11,48.49 f.	366
9,2	382	12	381, 407
9,3	250	12–13	366
9,5	248	12,1 ff.	97
9,7	205, 332–333	12,1–11	269
9,7 ff.	225	12,9	79, 92
9,9.12b	171	12,10	174
9,11 f.	173–175, 232	12,12	168
9,31	168–171, 173, 175, 369	12,13	269
9,33	287	12,16	161, 165
9,33 ff.	385	12,18	269
10,1 ff.	384–385, 398	12,28	269
10,1–45	13	12,34c	273, 281
10,32–34	366	12,35	268–270, 275
10,32 ff.	384	12,35–37	266–269, 271–276, 281–283, 296–297, 405, 407
10,33 f.	168–171, 173, 175		
10,34	164, 369		
10,35 ff.	381–382, 385	12,35a	281
10,41 ff.	385	12,35a.37b	271
10,46	112–113, 384, 393	12,35b	273–274, 280
10,46 f.	385	12,35b–37a	272–274, 276, 280–282, 297, 404
10,46–48.50	386		
10,46–52	361, 382–398, 404–405, 415	12,36a	273–274
		12,36b	273–274
10,46a	384, 393, 398	12,37	268
10,46b	384, 393, 396	12,37a	272–274, 276
10,46b–52	384–385, 398	12,37b	231, 272
10,47 ff.	275–276, 282–283, 391	12,37–40	268
10,52c	384–385, 388	12,38–40.41–44	268, 272
11	366	12,39	287
11–12	405	13	13–14, 44, 78–80, 82–91, 95, 99–100, 174,
11–13	380		

	308, 327, 334, 369, 381, 402, 410	13,29 14	86, 88 377
13-15	79, 89, 99, 327, 330- 332, 338-339, 405, 407, 410	14-15 14-16	85, 89, 92, 97, 99, 330- 331, 366-367, 377, 410 13, 125, 154, 168, 366- 367, 372, 402, 405
13,1a	318		369-375, 380
13,1 f.	78-79, 84-85, 92, 97, 99, 112-113, 316-318, 321, 329-330, 332, 334, 336-339, 409, 412	14,1 14,1 f.	168, 269, 361, 363, 367-370, 374-375, 380, 402
13,2	78-79, 250, 318-319, 321, 404	14,1-15,46 14,2	366 366
13,2 ff.	382	14,3-9.10-11	369
13,3	317-318, 382	14,12	370-371, 373-375
13,3 ff.	85	14,12 ff.	366
13,4	86, 88, 90, 204, 317, 336	14,17 ff. 14,21	372 171
13,4-14	86, 337	14,27 f.	367
13,5b	90, 317	14,28	248-249
13,5b ff.	79, 84-85, 317, 321, 327, 330, 332, 335-336, 339	14,31 14,32 ff. 14,32-15,38	174, 381-382 366, 411 367
13,6-13.22 f.	87	14,36	411
13,7	86-87, 174, 337	14,41	171
13,8	105	14,43 f.	367
13,9	287	14,43 ff.	372
13,9-13	25	14,53 ff.	367, 372
13,10	174, 417	14,58	79, 92, 318-319, 330- 332, 334, 339, 404
13,11	86-87		282, 332-333
13,14	78, 85-89, 92-95, 97- 99, 101, 174, 252, 330, 339, 405	14,61 14,61-64 14,62	377 89, 248, 252 334, 410
13,14-19	79	15	325
13,14-23	88-89	15,1	372
13,15 ff.	335	15,1 ff.	163, 225, 392
13,19	104	15,2	163, 392, 398
13,21	88, 250	15,9	163
13,21-23	90	15,12	154
13,22	204	15,13 f.	163
13,23	89, 252	15,18	164
13,24	325, 327	15,20	154, 168, 324, 402
13,24 f.	327	15,20b-41	154
13,24 ff.	89, 252, 327-328, 337, 402	15,22 15,22-26	152-156, 402
13,26	88, 90-91, 248-249, 327	15,23 15,24	161, 165 112
13,27	88, 327	15,25	325
13,28	86, 88	15,26	154, 157, 161, 163-164,

	225, 398, 402	15,37–39	316, 323
15,27–32	154	15,38	79, 92, 322–324, 328–
15,29	79, 92, 318–319, 330–		334, 336, 402, 409–410
	332, 334, 404	15,39	225, 322–324, 328–330,
15,31 f.	164		332–333, 402, 409
15,32	398	15,42	373
15,33	316, 322–330, 333–334,	15,42–47	247, 249–250, 372
	402, 409–410	15,44 f.	324
15,33 f.	89	15,44.45a	324
15,33–36	323	15,46	248
15,33–37	327	16,1	373
15,33–39	316–317, 321–323,	16,1–8	247, 250–251, 367
	331–333, 335–339	16,2	250, 373
15,34	322, 337	16,4.5	250
15,34a	325–328, 402	16,4–8	366
15,34b	325, 327	16,6 f.	104, 112, 237, 247,
15,34 f.	328		249–250, 411
15,34–36	322, 330	16,6–8	238–239, 252, 408
15,35 f.	175, 322–323, 336–337	16,7	249, 367, 401
15,36	162, 327–328	16,8	103, 237, 239, 246, 251
15,37	324, 328–331, 337	16,9 ff.	103, 238

*Altes Testament*

<i>Genesis</i>		<i>Deuteronomium</i>	
1,1	104	15,21	397
42,6 ff.	391	21,22	159
		27,18	397
<i>Exodus</i>		28,28 f.	397
1–15	188	<i>Josua</i>	
1–16	182	2,1	291
4,3 f.	189	<i>1 Samuel/1 Könige LXX</i>	
4,11	398	21,1–7	285
4,27 f.	183	<i>2 Samuel/2 Könige LXX</i>	
5,1 ff.	183	7,11b.16	277
7,10	183, 191	7,14	278
14,19	240	13,1	278
19,1 f.	240	14,4 ff.	391
23,20	240, 243–246	23,2	274
32,34	240	<i>1 Könige/3 Könige LXX</i>	
33,2	240	2,46l	278
<i>Leviticus</i>		5 ff.	275
19,17	397	18 f.21	234
21,18	397	22,7	249
22,22	397		
26,34 f.	94		

*2 Könige/4 Könige LXX*

3,11	249
6,26 ff.	391
8,3 ff.	391

*1 Chronik*

29,22	278
-------	-----

*2 Chronik*

1,1	278
11,18	278
18,6 LXX	249
30,7	94
30,26	278
35,3	278

*Esra*

6,11	159
------	-----

*Ester*

5,1 ff.	391
---------	-----

*Psalmen*

2,2.7	278
8,7 LXX	274, 277
21,2 LXX	323
68,22 LXX	162
110,1 = 109,1 LXX	274–277, 283
117,22 LXX	175
146,8	398

*Proverbien*

1,1	106, 278
8,2	291

*Ecclesiastes*

1,1	106, 278
-----	----------

*Jesaja*

8,23 LXX	289–290
11,1 ff.	277
29,18	394
33,5 f.	394
35,5	398
40,3	240–241, 243–245, 250
59,10	397
61,1	394

*Jeremia*

1,1	106
4,7	94
7	320
7,12–14	93
23,1 ff.	394
23,5	277

*Ezechiel*

10,18	93
11,22	93, 323
17,22	277
34,4.23 f.	394
40,3	96

*Daniel*

2,28	321
2,45 LXX	321
3,15.29	378
6,13	378
7	91
7,13	87
9	94–95
9,27 LXX	85, 93
11–12	94–95
11,31 LXX	85, 93
12,11 LXX / θ	85, 93

*Hosea*

1,1 f.	106
--------	-----

*Joel*

2,17	93
------	----

*Amos*

1,1	106
7	320
7,12	101

*Micha*

3,12	93
5,1 ff.	277

*Nahum*

1,1	106
2,12	93

*Sacharja*

3,8	277
-----	-----

11,1	311	3,1	240, 243–245
14,2	93	3,2 ff.	240
		3,23	175
<i>Maleachi</i>			
1,8	397		

*Sog. apokryphe bzw. deuterokanonische Schriften der LXX  
und frühjüdische Schriften*

<i>Apokalypse Abrahams</i>		6,28	378
27,1 f.	95–96, 98	7,2.37	378
<i>Syrische Baruch-Apokalypse</i>		<i>Psalmen Salomos</i>	
7,2	309, 311	17,21	278–279
8,1–3	309, 311	<i>Sibyllinische Bücher</i>	
<i>2 Esra</i>		3,672 ff.	311
1,1	240	3,796 ff.	308, 311
10,6	228	3,805 ff.	311
<i>4 Esra</i>		4	91
9,38	98	4,115–151	88
10,19	96	4,125 f.	95–96, 98
10,21	95–96, 98	<i>Ben Sira</i>	
12,32	277	45,25	277
<i>1 Henoch/Äthiopisches Henochbuch</i>		51,12h	277
48 f.	277	<i>Testament Salomos</i>	
90,28 f.	321	19,1 f.	392
<i>1 Makkabäer</i>		20,1 ff.	391
1,54	85, 93–94	20,18 f.	392
2,28	101	<i>Tobit</i>	
4,18	148	1,1	106
7,1 ff.	378	11,7 ff.	398
8,17 ff.	147	<i>Vitae Prophetarum</i>	
8,22	148	Jona 8	93
8,23 ff.	147		
<i>2 Makkabäer</i>			
5,2 ff.	309, 311		

*Dead Sea Scrolls*

CD VII,18 ff.	277	1Q Sa 2,6	397
1Q M 7,4	397	1Q Sb V20 ff.	277

4Q 161 7–10	277	4Q 285	277
4Q 169		11Q 64,6–13	160
= 4Q pNah	93, 160	11Q T 45,12	397
4Q 175	277	11Q T 52,10	397
4Q 252	277		

*Frühjüdische Autoren*

Artapanos		2,284	303
		2,427	148
<i>Περί Ἰουδαίων</i> = FGrHist 726 F 1–3		2,504	87, 101
F 3,4–17	183, 191	3,401 ff.	360
F 3,6	191, 193	3,506–521	292
F 3,7	193	3,520	289, 292
F 3,18 ff.	191	4,510	164
F 3,21	191	5,449 ff.	159
F 3,22	183	6	89, 91, 99, 304, 313,
F 3,23–25	183, 185–186, 191		322
F 3,23–26	183	6,1	304
F 3,24–26	191	6,93 ff.	304
F 3,27	183, 189, 210	6,122	96
		6,129	304
Josephus		6,164	304
<i>Antiquitates Iudaicae</i>		6,238	166
12,237 ff.	94	6,249–266	304
12,259	159	6,251	304
12,416	148	6,267–270	305
13,380 ff.	160	6,271	92
16,183 ff.	255	6,271 ff.	305
17,44 f.	279	6,271–315	89, 91
17,206 ff.	374	6,285	90, 92, 305
17,285	164	6,285–287	305
18,29	374	6,285–315	311, 320
18,109–119	232	6,286 f.	90
18,136	233	6,288	90, 305, 310–311, 316,
18,236	378		337
20,102	159	6,288–315	90, 305
		6,289	305, 322
<i>Bellum Judaicum</i>		6,289 ff.	334, 336, 338–339
1,1	91, 303	6,289–292	311
1,31 ff.	94	6,290	90, 305, 325
1,31–2,116	303	6,291	306, 322, 335–337
1,97	160	6,292 f.	305
1,650	378	6,293	322
2,4–13	374	6,293 ff.	311
2,119–166	303	6,295	305, 322, 335–337
2,241	159	6,295 ff.	308

6,296–298	310	<i>Contra Apionem</i>	
6,297	310	1,50	302
6,298	310–311	<i>De vita sua</i>	
6,298 f.	305, 310	2	302
6,299 f.	305, 312, 322	65	302
6,300 ff.	90, 305, 323	204	302
6,305	166	361	302
6,310	316	403	289
6,311	305		
6,312	90, 305, 311–312	Philo	
6,313 f.	90	<i>In Flaccum</i>	
6,314	306, 337	36 ff.	164
6,315	335–336	<i>Legatio ad Gaium</i>	
6,316	88, 92	299	166
6,354	148	304	166
7,158 ff.	303		
7,199 ff.	160		
7,203	159		

*Neues Testament*

<i>Logienquelle = Q</i>		8,18 ff.	199
7,1 ff.	288	9,1	287
7,24–28	241	9,1 ff.	268
7,27	241–243	9,2.6	294
11,16.29	199	9,9	288
11,29	207–210	9,15	228
11,39 ff.	268	9,27	282
13,35	319	9,27–31	387–388
		10,3	288
<i>Matthäus-Evangelium</i>		11,2 ff.	227
1–2	381	11,10	241, 244–245
1,1	104, 106, 117, 282	12,22	387
1,2–17	106, 109	12,32	282
1,18–2,23	298	12,38 ff.	199
1,20	282	12,39	206–207
3,1 ff.	241	14,1	233, 235
3,3	241–242, 244–245	14,3	233
4,13	289	14,13 ff.	199
4,15	289–290	14,22 ff.	199
4,18	289	15,22	282
4,24	295	15,30	387
5,18–24	295	15,32 ff.	199
5,46	288	16,1 ff.	199, 204, 206–207
8,5 ff.	291	16,2	373
8,6	295	16,4	204, 206–207
8,8	288	20,17 ff.20 ff.	385

20,29–34	384, 387–388	1,5 ff.	109
20,33.34	390	2,12	206
21,1 ff.	384	2,25	274
21,9.15	282	2,34	206
21,14	387	3,1	166, 235
21,23 ff.	268	3,1 ff.	241
22,41–46	271, 275	3,4	241–242, 244–245
23,1–36	268	3,12	288
23,38	319	3,19	233
24	95, 369	4,14 f.16 ff.	286
24,3	204	4,23	289
24,15	94	4,31	287, 289
24,16.20	87, 101	5,1	289
24,24	204	5,17 ff.	268
24,30	206	5,19	294
26,1–5	369–370	5,27	288
26,2	371	7,1 ff.	291
26,6–13.14–16	369	7,5	293
26,17	371–373	7,6	288
26,48	206	7,18 ff.	227
26,61	331	7,21	387
27,2	166	7,27	241, 244–245
27,20	372	7,29	288
27,26	161	8,22 ff.	199, 204
27,34	162	9,7	233, 235
27,37	156	9,10b–17	199
27,40	331	9,17	387
27,45	330	10,30 ff.	384
27,46–49	330	11,16.29	199, 206
27,48	162	13,35	319
27,50	330	16,15	94–95
27,51	330–331	18,29 ff.	384
27,52 f.	329–330	18,31 ff.	385
27,54	329–330	18,35–43	387–388
27,62	373	18,41.43	390
28	239	19,1–10.11–27	384
28,1	373	19,38	282
28,3.5	250	19,43 f.	95
		19,44	319
<i>Markus-Evangelium</i> (s. o. S. 489)		20,1 ff.	268
		20,41–44	271
<i>Lukas-Evangelium</i>		20,45–47	268
1–2	123, 381	21,7	204
1,1	119, 121, 123	21,11	206
1,1–4	104, 118–119, 122–123,	21,20	94–95
	167, 238	21,21	87, 101
1,2	119–121	21,25	206
1,3	122, 124	22	369



<i>2. Timotheusbrief</i>		4,1	250
2,8	282	11,1 f.	95–98
		11,2	250
<i>1. Petrusbrief</i>		13,10.18	250
5,13	101	14,12.14	250
		17,4 f.	94
<i>Johannes-Apokalypse</i>		17,9	250
1,1	105	21,27	94
1,13 ff.	250	22,16	282

### *Frühchristliche Autoren und Schriften*

Apostolische Väter		3,5	101
<i>Barnabasbrief</i>		3,24,15	120
12,10 f.	283	3,39,15	32, 101, 120
		5,1,44	158
<i>Martyrium Polycarpi</i>		<i>Praeparatio Evangelica</i>	
1,1 ff.	377	IX,17–39	179
Augustinus		IX,18,1	179–180
<i>De civitate Dei</i>		IX,23,1–4	179–180
1,5	212	IX,27,1–37	179
		IX,27,23	184
Clemens von Alexandrien		IX,27,23–25	183
<i>Stromata</i>		Irenaeus	
1,21,130,3	180	<i>Adversus haereses</i>	
1,23,154,2–3	179–180, 183–184	3,1,1 ff.	101
Epiphanius von Salamis		Justin	
<i>Adversus haereses</i>		<i>Apologia</i>	
30,2,7 f.	101	1,66	111
Eusebius			
<i>Historia ecclesiastica</i>			
1,2,4 ff.	232		

### *Rabbinische Schriften/Judaica*

Talmud Yerushalmi		Talmud Bavli	
<i>Yoma</i>		<i>Yoma</i>	
43c	311	39b	311
		<i>Sanhedrin</i>	
		97 f.	279

## Griechische Autoren

Alexander Polyhistor		Euripides	
<i>Περὶ Ἰουδαίων</i> = FGrHist 273 F 19		<i>Bakchen</i>	
F 1	179, 181	443 ff.	186
F 2	179, 181	576 ff.	186
F 3a	179	614 ff.	186
F 3b	179, 181, 184	795 f.	187
		1330	189
Antandros		1358	189
FGrHist 561	265	Ezechiel (Tragiker)	
Aelius Aristides		<i>Ἐξαγωγή</i>	
<i>Orationes</i>		TrGF 1	
45,29–30	358	Nr. 123, 128	188 f.
Aristoteles		Hanno von Karthago	
<i>Poetica</i>		<i>Περίπλους</i>	
9,1451b,2–4	341	GGM I,1–14	215
<i>Rhetorica</i>		Herodot	
12,1413b,4 ff.	113	<i>Historiae</i>	
Arrianus		1,126	159
<i>Alexandri anabasis</i>		3,107	162
1,9,7	94	7,194,1 f.	159
3,3,1	351	8,37,1 f.	113
Cassius Dio		Iuba II.	
<i>Historiae Romanae</i>		<i>Περὶ Αιβύης</i>	
54,3,7	157	FGrHist 275	
62,2,1	348	F 5.6	216
62,25,1 f.	344	Kallias	
65,8,1 f.	309	FGrHist 564	265
65,25,1 f.	348	Lukian	
66,8	352	<i>Quomodo historia conscribenda sit</i>	
71,18	239	23	107
Diodorus Siculus		52	107
<i>Bibliotheca historica</i>		55	121
2,1,10	159	Nikolaos von Damaskus	
20,103,6	159	<i>Ἱστορίαι</i>	
		F 1–102	254
		F 1 ff.	297

<i>Bίος Καίσαρος</i>		<i>Pelopidas</i>	
F 125–130	254	17,9	239
§ 1	264		
§ 2	263–264, 299	<i>Polybios</i>	
§ 3	258	<i>Historiae</i>	
§ 3 ff.	298	1,4	151–152, 173
§ 4; 6; 9; 51	299	1,13,8	151
§ 58–106	256, 259	1,14,4.5	173
§ 67 ff.	260	1,14,6	174
§ 69; 71 = F 130		1,14,16	153
XX; XXI	260	1,29,8	173
§ 108; 111;		1,72,7	173
113 f.; 131	299	2,37	149
§ 132 ff.	299–300	2,37,3	151
§ 136	300	2,56,2	173
		3,1	167
<i>Περί τοῦ ἰδίου βίου</i>		3,21,9 f.	145, 147
F 131–139	254	3,22–23	167
F 135	254	3,22–25	145
		3,22–27	144–145
<i>Pedanius Dioskurides</i>		3,22,1–3	145
<i>De materia medica</i>		3,22,3 f.	146
1,16,2	295	3,22,4	147
3,78,2	295	3,22,4–13	145
3,81,1	295	3,23,1–6	145
4,176,2	295	3,24,1–2	145
4,183,2	295	3,24,3–13	145
5,18,3	295	3,24,14–16	145
		3,25,1–2	145
<i>Plutarch</i>		3,25,3–5	145
<i>Alexander</i>		3,25,6–9	145
1,2	264	3,26,2 ff.	145–147
26 f.	351	3,27–28	146
49,16	239	3,47,6	173
		4,1,9	151
<i>Alkibiades</i>		8,9[11],1	151
21,9	239	9,1 ff.	150
<i>Brutus</i>		10,21	149
27; 41	256	10,21[24]f.	150–151
		10,21[24],8	264
<i>De Iside et Osiride</i>		12,4c	167
9	351	12,25e	134, 149
27 f.	356	15,6,8	152
61	356	15,15,8	152
<i>Moralia</i>		26,39	94
361 f.	357	30,10,1	152
		39,8,2	152

Solinus		16,1,27	291
		17,1,16	291
<i>Collectanea rerum memorabilium</i>		17,1,41	291
32,2 = FGrHist 764			
F 19b	216		
		Thukydides	
Strabon		<i>Historiae</i>	
		1,22,3	125
<i>Geographica</i>		1,136 ff.	113
2,2,1/94	218		
3,5,5/171	217		

### Römische Autoren

Ammianus Marcellinus		Livius	
<i>Rerum gestarum libri</i>		<i>Ab urbe condita</i>	
22,15,8 = FGrHist		praef 10	131
275 F 38b		4,20,6	160
= 764 F 19a	216	23,19,18	160
		25,10,10	160
Augustus		26,25,14	160
<i>De vita sua</i>		34,59,1	160
HRR Frgm. 1	257–258	40,52,5	160
HRR Frgm. 9;		Lucius Ateius	
12; 16; 19	257	GRF 131–141	213
Malcovati I	257	HRR 2, LVII	213
Cicero		Ovid	
<i>Epistulae ad Atticum</i>		<i>Metamorphosen</i>	
2,1,2	218	15,783	309
<i>De divinatione</i>		Plinius Maior	
1,97	308–309	<i>Naturalis historia</i>	
<i>In C. Verrem</i>		1,5,12 ff.	292
5,165	159	Plinius Minor	
Q. Curtius Rufus		<i>Epistulae</i>	
<i>Historia Alexandri Magni</i>		5,5; 8,12	345
4,4,17	159	Ps.-Quintiilian	
4,7,8	351	<i>Declamationes</i>	
Fabius Rusticus		274	160
HRR 2,112–113	347		

Quintilian		<i>Domitian</i>	
<i>Institutio oratoria</i>		10	158
10,1,31	140, 340	<i>Nero</i>	
		35,5	344
Sallust		<i>Titus</i>	
<i>Bellum Iugurthinum</i>		5,3	352, 360
1 ff.	220	<i>Vespasian</i>	
1–4	137	4,5	311, 314, 350
1,3	221	5,6	360
5	221, 251	6,3	350
5–26	214	7,1	350–351
5,1–3	137	7,2	352
5,2	237	8	146
5,4 ff.	237		
5,4–16,5	212	<i>Tacitus</i>	
17	137	<i>Agricola</i>	
17–19	212–214	5,1	160–161
17,1	214	10,3	348
17,3	219	43 ff.	344
17,7	215–216, 221	<i>Annales</i>	
19,2	214	1,8,3	160
19,3	217, 219, 222	2,22,1	160
19,8	214	2,32	160
20–26	212	3,30,2	212
27 ff.	213	3,65	140
40–41	220	11,11,11	342
41–42	220	13–16	347
114	221, 251	13,20,2	347–348
<i>Coniuratio Catilinae</i>		13,24	308
4,2	220	13,24,2	309
5,1	220	14,2,1.2	347
10,1	221	14,12,2	309
Suetonius		15	378
<i>Augustus</i>		15,33,3	347
2	257–258	15,34	335–336
2,1	259	15,37	335–336
2,3	258	15,38	336
27,4	257–258	15,38,1	335, 348
42,3	257–258	15,41,2	348
62,2	257–258	15,44	165, 336
74	257–258	15,44,1	337
85,1	256–257	15,44,1 f.	335
<i>Caligula</i>		15,44,2	335
32	158, 161	15,45,3	348
		15,47	306, 309, 313, 334–336, 344

15,47,2	308	4,54,2	304
15,48 ff.	313, 343	4,81	342, 350, 352, 385, 391,
15,49	362		395–396, 415
15,52,3	348	4,81,1	392
15,54,3	348	4,81,2	360
15,59–70	343	4,81,3	354, 360, 382
15,60	142, 160	4,82	350, 360
15,60–65	348	4,82,1	351
15,60,2	343, 348	4,82,2	360
15,60,2–64	342, 344, 363	4,83 f.	356
15,60,4	343	4,84,4 f.	356
15,61,3	347	4,84,5	358
15,63,3	343	5,2,1–13,4	306
15,65,1	343	5,8,1	292
15,68 f.	343	5,13	306–307, 309, 311, 314,
15,70	343		322, 334, 336–339
15,71,2	343		
15,74	348	Vergilius	
<i>Dialogus de oratoribus</i>		<i>Aeneis</i>	
8,4	160–161	2,351 f.	314
<i>Historiae</i>		8,520–529	311, 314
1,1	110	<i>Georgica</i>	
1,1,3	342, 361	1,474	309, 311
1,71,1	161	Vespasian/Titus	
2,46 ff.	344	<i>Tagebücher</i>	
2,78	360	HRR 2,108	304
2,101,1	312		
4	360		

*Inschriften*

CIL 3,11141	358	CIL 6,37965	161
CIL 3,11157	358	CIL 14,4254	188
CIL 6,15018	161	IGRR IV,1028	147

*Papyri*

PGM II,49		POxy 11	
P VIII	353	Nr. 1382	358

## 2. Autoren (antike und moderne in Auswahl)

- Aelius Aristides* 358  
*Aemilius Scaurus* 214  
Aland, K. 238–239  
*Alexander Polyhistor* 132, 136,  
178–181, 188  
Alföldy, G. 165  
*Ammianus Marcellinus* 216  
Anderson, J. C. 21  
*Antandros* 265  
*Appian* 261  
Arand, T. 379  
*Aristoteles* 68, 113, 149, 213, 263, 341  
Arnold, G. 110  
*Arrianus* 94, 351–352  
*Artapanos* 3, 63, 131–132, 134–136,  
142–143, 178–195, 197, 203, 210–211,  
265, 300, 406, 411  
*Athenaeus* 218  
*Augustinus* 212  
*Augustus* 138–139, 255–263, 266
- Baltzer, K. 17  
Bauernfeind, O. 8  
Baur, F. C. 42, 58  
Beck, H. 46  
Benjamin, W. 47  
Berger, K. 378  
Best, E. 20  
Blackburn, B. 25  
Bloch, R. S. 314  
Bösen, W. 24  
Brandenburger, E. 13–14  
Breytenbach, C. 15, 20, 26, 33  
Brinker, K. 70, 122–123  
Brinkman, M. 349  
Broadhead, E. K. 28  
Brown, R. E. 154  
Bultmann, R. 9–10, 12, 15, 41, 49, 111,  
155–156, 208, 231, 235, 246, 276, 333,  
368, 392  
Burger, C. 280
- Burridge, R. A. 21–22  
Byrskog, S. 32, 100–101
- Caesar* 138  
Camery-Hoggatt, J. 27  
Cancik, H. 17, 20, 43, 62  
*Cassius Dio* 114, 157, 239, 261,  
309–310, 344, 348, 350, 352–353  
Chancey, M. A. 24  
Charlesworth, J. H. 275, 394  
Chilton, B. 274  
*Cicero* 159, 218, 308–309  
*Clemens von Alexandrien* 30–31,  
179–181, 183–184, 192  
*Cluvius Rufus* 347  
Collins, A. Y. s. Yarbro Collins, A.  
Conzelmann, H. 15  
*Curtius Rufus* 159, 351–352
- Daube, D. 275  
Dautzenberg, G. 27  
Dawson, A. 25  
Dechow, J. 26  
Demandt, A. 69, 158  
Denis, A.-M. 181  
Derrida, J. 54  
Devisch, M. 31  
Dibelius, M. 9–10, 97, 235  
Dihle, A. 17, 43, 55, 65  
*Dio Cassius* s. *Cassius Dio*  
*Diodor* 145, 218  
*Diodorus Siculus* 159  
*Dioskurides* s. *Pedanius Dioskurides*  
Dobesch, G. 257, 260–263, 266–267,  
298  
Dormeyer, D. 6, 17–18, 21–23,  
378  
Droysen, J. G. 69  
Dschulnigg, P. 15  
Duling, D. C. 275  
*Duris von Samos* 68, 133, 265

- Eckstein, H.-J. 390, 395  
 Eco, U. 28  
 Edwards, D. R. 24  
 Eigler, A. 45  
 Elliot, J. K. 20  
 Ennulat, A. 29  
 Eriksson, K. 113–114  
 Esser, D. 17  
*Euripides* 186–190  
*Eusebius* 32, 49–50, 76, 101, 120,  
 126–127, 158, 179–181, 183–184,  
 188, 192, 232, 238  
 Evans, C. A. 274–275, 394  
 Evans, R. J. 69  
*Ezechiel* (Tragiker) 188–190  
  
*Fabius Rusticus* 347–349, 362  
*C. Fannius* 345, 349  
 Feldmeier, R. 13  
 Fendler, F. 17, 21  
 Fischer, U. 312  
 Flach, D. 45–46, 349  
 Fleddermann, H. T. 29  
 Focant, C. 34  
 Foucault, M. 54  
 Frankemölle, H. 6  
 Freudenthal, J. 180–181  
 Freyne, S. 24  
 Frickenschmidt, D. 21  
 Fried, J. 48  
 Fuchs, A. 30  
 Fukuyama, F. 54  
  
 Geiger, J. 158  
 Genette, G. 69, 122  
 Ginzburg, C. 47, 71  
 Gnilka, J. 154–156, 174, 230, 285,  
 364, 368, 390  
 Goodacre, M. 29  
 Gundry, R. H. 174, 226, 394  
 Guttenberger, G. 27  
  
 Haenchen, E. 12  
 Hahn, F. 26, 393  
 Hall, R. G. 43–44  
*Hanno von Karthago* 215  
 Harnack, A. von 39  
 Hauser, M. 26–27  
  
 Heinrici, H. 8  
 Henaut, B. W. 32  
 Hengel, M. 41, 57–58, 78, 100–101, 136,  
 178, 182  
 Henrichs, A. 351  
*Herodianus* 114  
*Herodot* 66, 113, 134, 159, 162  
*Hieronymus von Kardia* 134  
 Hölscher, L. 47–48  
 Hoffmann, P. 31  
 Holladay, C. R. 46, 178, 181  
 Holtzmann, H. 7  
*Homer* 23–24, 113, 304  
 Horsley, R. A. 24  
 Hultgren, A. J. 285  
 Hultgren, S. 30, 227  
  
*Irenaeus* 101  
*Iuba II.* 216  
  
 Jacoby, F. 45–46, 55, 63, 181, 254–255  
*Josephus* 3, 25, 44, 80, 87, 89 ff., 94,  
 96, 101, 131–132, 139, 142–143, 148,  
 159–160, 164, 166, 232–234, 254–255,  
 279, 289, 292, 300–308, 310–316,  
 319–323, 325, 329, 334–340, 348, 352,  
 360, 374, 378  
 Juel, D. 275  
*Justin* 111  
  
 Kähler, M. 10–11, 168, 412  
*Kallias* 265  
*Kallisthenes* 265  
 Kelber, W. H. 32, 92  
 Kelhoffer, J. A. 25  
 Kertelge, K. 13, 15, 154  
 Kierdorf, W. 45  
 Kirner, G. O. 163  
 Kittel, G. 251  
 Klauck, H.-J. 20  
*Kleitarchos* 265  
 Kloppenborg, J. S. 24, 209, 318  
 Klumbies, P.-G. 25, 57–59, 61, 111–112  
 Koch, D.-A. 13, 390  
 Koester, H. 6, 12, 18, 22–23, 30–31  
 Koesteremann, E. 217  
 Koselleck, R. 48, 72  
 Krieger, S. 44

- Krings, V. 215  
 Kuhn, H. W. 12, 157–158, 270  
 Kuhnen, H.-P. 293  
  
 Labahn, M. 31  
 Lachmann, K. 7  
 Laqueur, R. 255  
 Lendle, O. 45–46  
 Leo, F. 8, 55, 65  
 Lessing, G. E. 30, 37–38, 40  
 Lindemann, A. 6, 21, 31  
 Lindner, H. 312–313  
*Livius* 132, 138, 140, 145, 160,  
 260–261, 341  
 Lohmeyer, E. 96, 106–107, 276, 392, 394  
*Lucius Ateius* 213, 222  
 Lücking, S. 27  
 Lührmann, D. 15, 154, 285, 319, 364, 368  
*Lukian* 107, 114, 121, 124  
  
 MacDonald, D. R. 23  
 Mack, B. L. 25  
 Maier, P. L. 158  
 Malcovati, H. 257  
 Malitz, J. 255  
 Marcus, J. 31, 100, 275–276  
 Martinez, M. 122  
 Marx, F. A. 345–346  
 Marxsen, W. 15  
 Matthews, V. J. 215–216  
 McCollough, C. T. 24  
 Mehl, A. 45–46  
 Meier, C. 47  
 Meier, J. P. 283, 394–395  
 Meijboom, H. U. 7  
 Meißner, B. 45–46  
 Meister, K. 45–46  
 Mendels, D. 62  
 Millard, A. R. 32  
 Minois, G. 68, 71, 334  
 Mohr, T. A. 14, 155–156, 364–368  
 Momigliano, A. 17, 45, 55, 117, 126  
 Mommsen, T. 158  
 Moore, S. D. 21  
 Morford, M. 346  
 Müller, C. 181  
 Müller, P. 27  
 Müller, U. B. 96  
  
 Neiryneck, F. 16, 31, 33  
 Neville, D. J. 28  
 Nietzsche, F. 47  
*Nikolaos* 3, 131–132, 138–139,  
 142–143, 253–266, 297–300  
 Norden, E. 314  
 Novakovic, L. 275  
  
 Oppel, D. 27  
 Overbeck, F. 7–8, 37–40, 117  
*Ovid* 309–310  
  
*Papias* 32, 101  
 Peabody, D. B. 16, 28  
*Pedanius Dioskurides* 295  
 Pellegrini, S. 28  
 Pesch, R. 14, 364, 368, 392  
 Peter, H. 46, 55, 257, 263  
 Peterson, D. N. 25  
*Philinos von Akragas* 145  
*Philo* 164, 166  
*Phylarchus* 134  
*Platon* 213, 344  
*Plinius d. Ä.* 292, 347  
*Plinius d. J.* 345  
 Plümacher, E. 41  
*Plutarch* 19, 64, 114, 138, 256,  
 260–261, 264, 351, 355–356  
 Podella, T. 229  
 Pokorný, P. 6  
*Polybios* 3, 46, 64, 94, 106, 113, 131–  
 134, 142–153, 164, 167–168, 173–174,  
 220–221, 264–265, 409, 411  
 Popper, K. R. 47  
*Poseidonius* 214, 217–218  
 Pryke, E. J. 15  
*Ps.-Quintilian* 160  
  
*Quintilian* 138, 140, 341  
  
 Räsänen, H. 15  
 Raphael, L. 47, 69  
 Rau, E. 31  
 Reed, J. L. 24  
 Reinbold, W. 14, 155–156, 364–368  
 Reinmuth, E. 47  
 Reiser, M. 20–21, 43  
 Reitzenstein, R. 346

- Ricoeur, P. 47, 71  
 Robinson, J. A. T. 274  
 Robinson, J. M. 15  
 Roloff, J. 16, 41, 96  
 Roskam, H. N. 21–22, 25, 100  
 Rothschild, C. K. 42  
 Rügger, H.-U. 27  
 Rüger, H. P. 20  
 Rüpke, J. 45–46, 69  
 Rösen, J. 47–48, 71  
*Rutilius Rufus* 214
- Sabbe, M. 14  
*Sallust* 3, 131–132, 136–137, 142–143, 212–222, 234, 237, 247, 251, 306, 406–407, 409, 411  
 Samuel, S. 25  
 Sariola, H. 15, 285  
 Schadewaldt, W. 45, 55  
 Scheffel, M. 122  
 Schenke, L. 15, 364  
 Schmidt, A. 31  
 Schmidt, K. L. 9, 118  
 Schmithals, W. 154  
 Schnelle, U. 30, 47, 285, 370  
 Scholtissek, K. 6, 21, 26  
 Schreiber, J. 155–156  
 Schröter, J. 29, 31, 42, 47–48, 209, 243  
 Schwartz, E. 178  
 Schwemer, A. M. 18, 93  
 Sellin, G. 26  
*Sempronius Asellius* 214  
*Seneca* 344  
 Sherwin-White, A. N. 10, 41  
*Ben Sira* 136  
 Söding, T. 26  
*Solinus* 216  
 Sommer, U. 16, 365, 367  
 Stanzel, K. 122  
 Steinhauser, M. G. 393–394  
 Sterling, G. 181  
*Strabon* 218, 291  
 Strasburger, H. 45  
 Strauß, D. F. 58, 111  
 Streckler, G. 29, 32  
*Sueton* 64, 138, 146, 158, 161, 164, 254, 256–259, 261, 311, 314–315, 342, 344, 350–353, 360–361, 382, 388–389
- Tacitus* 3, 110, 131–133, 140–143, 160, 165–166, 212, 292, 303, 306–316, 319, 321–323, 334–354, 356, 358–363, 379, 382–383, 385, 388–389, 391–392, 395–396, 407, 412  
 Telford, W. R. 21, 27, 100  
 Theißen, G. 24, 78, 100, 155, 365, 367  
*Theopomp* 265, 300  
*Thukydides* 8, 46, 66, 113, 125, 133–134, 137, 152, 213, 220, 303  
*Timaios* 265  
 Timpe, D. 45–46, 148  
*Titinius Capito* 345  
 Toher, M. 255, 259  
 Tolbert, M. A. 23  
 Trüdinger, K. 217  
 Tuckett, C. 15  
 Tuckett, C. M. 31, 33, 243  
 Turner, C. H. 20
- van der Horst, P. W. 239  
 van Eck, P. 27  
*Vergil* 304, 309–311, 314  
 Vielhauer, P. 12  
 Vines, M. E. 23  
 Vorster, W. S. 26
- Walter, N. 46, 178  
 Walter, U. 46  
 Weinreich, O. 178, 187, 358  
 Weiss, J. 7–9  
 Wenger, L. 146  
 White, H. 47–48, 54, 71  
 Wilamowitz-Moellendorf, U. von 45, 55, 254  
 Wilke, C. G. 7  
 Wischmeyer, O. 47, 61  
 Wördemann, D. 21  
 Wolter, M. 42  
 Wrede, W. 11, 15
- Xenophon* 113, 213
- Yarbro Collins, A. 365, 367, 379  
 Yavetz, Z. 256  
 Zahn, T. 37, 39–40

### 3. Sachen, Personen und Orte (in Auswahl)

- Achtzehnbittengebet 277  
Ägypten 159, 166, 178, 192–195, 290,  
350–351, 354–357, 360–361  
*Aemulatio* 121, 125  
*Africa (nova)* 214 ff.  
Akklamation 225  
Alexanderroman 43  
Alexandria 164, 178, 194, 302, 350,  
352–354, 356–360, 382–383, 391–392,  
395–396, 398  
Ammon, Ammoneion 350 ff.  
Amtsbiographie 34  
Anekdote 64, 232, 234–235  
*Angelus interpres* 250  
Annalen, annalistische Historiographie  
63, 136, 140, 143, 342, 349, 362,  
379–380  
Anonymität 136, 338, 407, 412  
Apodeiktische Historiographie 134,  
150–151, 167  
Apokalypstik, apokalyptisch 43–44,  
79–80, 84–85, 87–88, 91–92, 155,  
169, 174, 205–206, 249–250, 252,  
274, 309–310, 315, 318, 321, 324–332,  
334, 336–338, 402, 409–410, 412,  
415–417  
Apokalyptische Rede 72, 78, 80, 85, 91,  
99, 174, 204, 252, 317–318, 321, 327,  
335, 339, 369, 381, 405  
Apologetik 193, 260, 262, 264–265, 297,  
364, 366, 416  
Apophthegma 64, 207–208, 284, 296,  
318, 321  
Apostelgeschichte 41  
Archäologie 24, 285, 288–289, 294  
Archiv 148–149  
Aretalogie 17, 182, 358  
Arkadien 144  
Assyrien 159  
Augenzeugenschaft s. Autopsie  
Autobiographie 63, 138–139, 254–263,  
266  
Autopsie 101, 121, 124, 134, 219, 222,  
304, 310, 348–349, 354, 382  
Autor 38, 40, 69–70, 104, 113, 122, 137,  
143, 152–153, 219–220, 222, 247, 254,  
259, 261–263, 266–267, 335, 407, 412  
βασιλεία τοῦ θεοῦ 27, 237, 362, 389,  
409  
βδέλυγμα (τῆς ἐρημώσεως) 85–86, 88,  
94–95, 330  
Bearbeitung (redaktionell) 3, 15, 35, 143,  
147, 153, 155, 164, 167, 171, 176, 219,  
222, 236, 243, 262–263, 267–268,  
271, 285, 289, 296, 298, 324, 342, 349,  
361–364, 368, 380–381, 398, 402,  
405–406  
Befreiungswunder s. Rettungswunder  
Bekenntnis 225, 332–333, 339,  
377–378  
*Bellum Iugurthinum* 136 ff., 212 ff., 237,  
247, 306  
*Bellum*-Literatur 220  
Betanien 369–371, 375, 384  
Betfage 384  
Bethsaida 290, 386  
Biographie, biographisch 11, 16–23,  
26–27, 34–35, 43, 45, 48, 52, 55–56,  
61, 63–65, 108–109, 117, 135–136,  
138–143, 150, 181–182, 190, 193, 246,  
253–259, 262–266, 297–300, 315, 318,  
341–342, 346–349, 352, 361–363,  
378–382, 389, 402, 407, 411  
Blindheit 396 f.  
Brief 214, 220, 380  
Buße 229  
Byzantinisch 292  
*Caesarea Maritima* 165, 290–291  
*Caesarea Philippi* 290  
Caligula-Krise 78, 81  
*Carnuntum* 358  
*causa poenae* 158, 160 ff.

- Christologie, -logisch 204–205, 209, 211, 269, 275, 277, 282, 332–334, 391, 396, 398, 407–409, 414
- Chronologie (der Passion) 370–376, 381
- Commentarii* 63, 138
- Coniuratio Catilinae* 136 ff., 220 ff.
- cursus honorum* 341
- Damaskus 253, 290, 303
- Datierung 3, 76–82, 89, 91–92, 95–97, 99, 102, 143, 178, 227, 255–256, 293, 296, 302, 319–321, 331–332, 338, 351, 365, 374, 405, 412
- Dauids-Sohn(-Titel) 271 ff., 387 ff., 405
- Deutero-Markus 9, 29–30
- Deutero-Paulinen 82
- Diachrone Analyse 33, 36
- Diegese 121, 123
- Digression 226, 305
- Dionysos-Mythos 186, 190–191
- Diskurs 67
- Domitian 303, 342, 361
- Doppelüberlieferung 14, 242–243, 268, 314–315
- Drama 186, 188–189, 378
- Dramatik 108
- Dublette 197 ff., 208 ff., 260, 386 ff., 404, 406, 413
- Elija (*redivivus*) 28, 175, 232 ff., 327, 336
- Enkomion 64–65, 254–255, 265, 297, 348, 378
- Entmythologisierung 57
- Ephesus 293
- Epiphanie 250
- Epos, episch 58, 416
- Ereignis, Ereignis und Erzählung 2, 56, 66–72, 86–87, 92, 97, 99, 110, 112, 122, 143, 227, 231, 248, 261, 300, 303, 305, 307, 328, 334–338, 351, 353, 369, 375, 379, 381–382, 398, 405, 415–416
- Ereignisgeschichte 72, 111, 115, 123, 126, 135, 137, 139–140, 232, 238, 245, 248–249, 251, 310, 327, 331, 334–335, 339, 401, 403, 407–412, 415–418
- Erinnerung 62
- Erzähler 69–70
- Erzähltheorie 20, 23, 26–27, 32, 59, 70–71, 122–123
- Erzählung 55, 70, 102, 104, 137, 154, 192, 200, 416 s. auch Ereignis
- Evangelien-Schluß s. Markus-Schluß
- Evangelienüberschrift s. Überschrift
- Evangelium (Gattung) 17, 34, 38, 43, 50, 103, 108, 111, 137–138, 142–143, 195, 211, 363, 378, 380, 382, 400, 406, 408, 410, 412
- evocatio* 319, 321
- exemplum*, -a 65–66, 140, 411
- exitus* 63, 65–66, 345–347, 349, 362, 365, 376–382, 411–412
- Exkurs 66
- Exodus(-Ereignis, -Bericht, -Überlieferung) 182 f., 188 ff., 210 f., 240
- Faktizität, faktual 50, 59, 69, 73, 122–123, 124, 261, 294, 414–415
- Falschpropheten 90
- „*Farrer Theory*“ 29
- Fasten(-praxis) 225, 228 ff., 269, 403, 408
- fasti* 49
- Fiktion, fiktional 220, 414–415
- Fokalisierung 123
- Form 1, 8, 10, 12, 35, 38, 41, 44, 46, 48, 52–53, 59, 64–65, 84, 103, 109, 131, 133, 142–143, 146, 150, 185, 190, 192, 203, 208, 210, 213, 219–220, 225, 230, 237, 247, 263, 265–268, 271, 274, 315, 318–319, 323, 332, 349, 362–363, 365, 376–379, 384–386, 390, 398, 406, 410–411, 414
- Formgeschichte 10–12, 14–15, 18, 23–24, 32, 35, 39, 41, 50, 111, 203–204, 231, 235, 246, 284–285, 295, 316, 319, 349, 363–364, 386, 389–393, 395, 403–404, 407, 414
- Formgeschichtliche Schule 2, 9, 15, 34
- Formkritik 192
- Galiläa 24, 100, 142, 199–200, 222, 227, 236, 246, 249, 283, 285–293, 296–297, 303, 369, 401, 405

- Gattung 1–3, 7, 8, 11, 17, 19–23, 34–35, 38, 43–44, 46, 49–50, 52, 54–55, 61, 63–66, 71, 80, 103, 108, 111–112, 115, 117, 133, 135, 137–138, 140, 142–143, 188, 190, 194–195, 197, 210–211, 213, 263–266, 297, 300, 326, 338, 341, 345–346, 349, 363, 376–377, 379–380, 382, 400, 406, 408, 410–414  
 Gattungsgeschichte 7, 9–11, 19, 22–23, 34, 36, 39, 56, 61, 64, 130–131, 136, 192, 342–343, 345, 347, 349, 362–363, 365, 379  
 Gattungskritik 192, 412  
 Gegenwart 59, 62, 88–89, 112–113, 137  
 Geheimes Markus-Evangelium 30–31  
 Gemeinde 10, 16, 25, 38, 112  
 Genealogie 104, 109  
 Gennesaret 202, 269, 289–290  
 Genus s. Gattung  
 Geschichte Israels 93, 246, 408  
 Geschichtsbewältigung 80  
 Geschichtsbewußtsein 48  
 Geschichtsdeutung 52–53  
 Geschichtserfahrung 48  
 Geschichtshermeneutik s. Hermeneutik  
 Geschichtsphilosophie 416  
 Geschichtspragmatik 44  
 Geschichtstheologie 39–40, 42, 365  
 Geschichtstheorie 2, 39, 44–45, 48–49, 52, 71–72, 413, 415–416  
 Gespräch s. Streitgespräch  
 Gleichnis 84, 269, 384  
 Golgotha 158  
 Gräzisierung 217  
 Griechenland 159  
 Griebßbach'sche Hypothese 28  
  
 Haggada 274  
 Hapaxlegomenon, -a 153, 161, 203, 230  
*haruspices* 308, 335 f.  
 Heilsgeschichte 63, 289, 332  
 Heilungswunder, Wunderheilung 342, 350, 352–355, 382–383, 385, 358–360, 388–389, 391, 394–395, 397–398  
 Hermeneutik, hermeneutisch 27–28, 35–36, 47, 49, 55, 61, 72, 116, 285, 417  
 Herrenworte 33  
 Herrscherkult 355  
 heterodiegetisch 104  
 Historiographiegeschichte 36, 44–45, 47, 76, 115, 126, 134, 137, 141, 182, 253  
 Historiographietheorie 62, 67, 69–70, 72–73, 125  
 Historischer Jesus 11, 31, 273  
 Historisches Präsens s. *praesens historicum*  
 Historismus 39, 45  
 Historizität 7, 36, 47, 157–158, 236, 294, 315, 320–321, 359, 393–396, 398, 414  
 Homilie 27  
 Hypomnemata 138  
  
 Idealbiographie 18  
 Identifikation 225  
 Inhaltsangabe 107  
*initium* 105, 110, 112  
 Inspiration 38  
*insulae* 294  
 Intertextualität 34  
 Iotapata 302  
 Italien 357  
 Iuba (II.) 216  
 Iugurtha s. *Bellum Iugurthinum*  
  
 Jericho 382, 385–389, 392–398, 404–405, 415  
 Jerusalem 142, 148, 155, 159–160, 165, 169, 195, 271–272, 281–283, 290, 296–297, 302–306, 314, 317, 334, 364–367, 369–370, 382, 385, 389, 392–398, 404–405, 410  
 Johannes der Täufer 107 ff., 175, 200, 223 ff., 230 ff., 240 ff., 272, 286, 338 f., 362, 381 f., 400 ff.  
 Judäa 222, 278, 291, 302–303, 311, 325, 350, 383–385, 394  
 Jüdisch-römischer Krieg 52, 79–80, 86, 91–93, 96, 100–101, 126, 139, 159, 252, 276, 302–305, 315, 323, 338–339, 360, 400, 405  
  
 Kaiser-Ideologie 358–359, 361, 383, 395  
 Kaiserzeit 130–132, 136, 138, 140–141, 253, 263, 341–342, 355, 357, 361, 405, 411, 413, 416

- Kampanien 300  
 Kana 286, 288  
 Kanaan 240  
 Kapernaum 269, 271, 286–297, 300, 401–404  
 Karthago 145–146, 215–217, 220  
 Kerygma, kerygmatisch 2, 58, 111, 172, 334, 364, 404, 416–417  
 Kindheitsgeschichten 42, 123  
 Klassizistisch 114  
 Kleinliteratur 8, 10  
 Koine 114–115  
 Kompilator 254  
 Kompositionskritik, -kritisch 7, 9, 16, 198–199, 201, 204  
 Konstruktion, Konstruktivismus 48, 53, 67, 69, 72, 87  
 Kreuzesinschrift s. *titulus*  
 Kreuzigung 158–160, 162–165, 168  
 Kultkritik 229  
 Kultur 50, 52, 79, 131–132, 135, 137, 152, 194, 302, 416  
 Kulturgeschichte 24, 50, 63, 76, 131–132, 139, 413, 415  
  
 Leben-Jesu-Forschung 7, 11  
 Legende 232, 234, 236, 389, 403  
 Leichenrede 341  
 Leidensankündigung 168–171, 173–177, 209, 248–249, 272, 298, 369, 385, 404, 409  
 Leontopolis 178  
*Leptis Magna* 217, 234  
 Letzte Worte s. *ultima verba*  
 Libanon 290  
*Libri Pontificum* 315  
*Libri Punici* 215–216, 219  
 Libyen 351  
*Linguistic turn* 54  
 Linguistik, linguistisch 16, 70, 122–123  
 Liste(n) s. Prodigienliste  
 Literalität s. Schriftlichkeit  
 Literarizität 36  
 Literarkritik, literarkritisch 2, 7, 9, 11, 13, 108, 155, 246, 315, 317–318, 332, 364  
*Literary criticism* 34  
 Literaturgeschichtlicher Vergleich s. Vergleich  
  
 Literaturtheorie 33, 41, 56, 70–71  
 Literaturwissenschaft 1, 19, 27, 36, 54–59, 69–72  
 Lobrede 341  
 Logienquelle s. Q  
 Logion 84  
 Lokalgeschichte 63, 283, 285–287, 295, 395, 403, 405, 417  
 Lokalisierung 100–102, 178, 271, 285, 287, 289, 386, 393–395, 398, 402, 412  
 Lokalkolorit 24  
 Lokaltradition 271, 288, 294  
 LXX s. Septuaginta  
  
 Makkabäer-Konflikte 135  
 Mantische Literatur 315  
 Markus-Priorität 1, 3, 7–8, 28–29, 34–35, 43, 52, 76  
 Markus-Schluß 25, 237–239, 246–248  
 Martyrium, Märtyrerliteratur 234–235, 297, 326, 333, 345–346, 349, 376–378, 380–382, 412  
 Masada 302, 339  
 Mauretanien 216  
 Megalopolis 144  
 Meilenstein(e) 290 f.  
 Memphis 356  
 Menschensohn 276, 327, 337, 404  
 Mentalitätsgeschichte 55  
 Messias, Messianität, Messianologie 272–283, 296–298  
 Messiasgeheimnis 11, 298  
 Mimetische Historiographie 133  
*minor agreements* 29–30, 242  
 Mischzitat 108–109  
*mobs* 164  
 Monographie, historische M. 22, 49, 63–64, 136, 139, 142, 150, 212–214, 219–221, 237, 246–247, 251, 265, 300, 411  
*Monumentum Ancyranum* 256–257  
 Motivgeschichte 33, 80, 85, 89–92, 143, 183, 185, 190, 192, 204, 276, 283, 313, 316, 321, 324, 326, 328, 330, 344, 371, 374–375, 389, 396, 398, 414  
 Mündlichkeit 28, 32–34, 315, 403, 406  
 ‚Mythenkorrektur‘ 59  
 ‚Mythhistorie‘ 60

- Mythographie 63  
 Mythos, Mythologie 2, 24–26, 34–35, 39–40, 50, 56–61, 105, 115–116, 126, 251, 309–310, 358, 416–417
- Nachrichten, historische 50  
 Narrativität 67  
*Narrativization* 54  
 Narratologie s. Erzähltheorie  
 Nazaret 286–287  
 Novelle 22, 34  
 Numidien 214–215
- Orakel 68, 355, 358–360, 383  
*Oral history* 32, 67  
 Oralität s. Mündlichkeit  
 Orthonymität 136, 139, 178, 338  
 Ostergeschichten, -ereignisse 239, 252, 373, 410  
*overlaps* 29–30
- Palästina 139, 159, 172, 291–292, 294, 393  
 Panegyrik 65, 150, 192–193, 195, 255, 264–265, 297–298, 411–412  
 Paränese 364  
 Paralytiker, Paralyse 287 f., 294  
 Pascha(-Fest) 369 ff., 374 ff.  
 Passion, Passionserzählung, -tradition 10, 12–14, 18, 26, 28, 51, 65, 71–72, 85, 99, 125, 141, 153–155, 163–165, 168, 171, 175, 236, 241, 247, 266, 297, 324, 330, 339, 362–368, 369–370, 373–382, 398, 402, 404, 407, 410–412  
 Pathetische Historiographie 134  
*pax deorum* 307  
 Pella 290  
 Peripatos 265  
 Persien 159  
 Personenbeschreibung 65  
 Personenzentrierte Darstellung 182, 191–194, 210, 264–265, 297, 299, 347, 411  
 Petrus-Bekenntnis 175  
 Pharisäer 278–280, 288, 293, 296, 302  
*Philaenon arae* 217, 234  
 Poetik, Poetologie 27, 68  
 Politische Biographie 263  
 Politische Geschichtsschreibung 341  
 Polyvalenz 105–106, 110, 112, 120, 125, 151, 161, 400, 408, 412  
 Postmoderne 54, 68  
*praesens historicum* 112–115  
 Pragmatik 102, 116, 210, 273, 416  
 Pragmatische Historiographie 134, 143, 149–150, 167  
 Principat s. Kaiserzeit  
 Prodigienliste, -reihe 305–308, 311–312, 314–315, 321–323, 328, 330–331, 333–335, 337–338, 402  
 Prodigium 91–92, 142, 236, 304–338, 344, 360, 381, 392, 395, 398, 401–402, 404, 407, 409–410, 414  
 Prolog 108–109, 118–120, 122–123, 125  
 Proömium 108–109, 119, 220, 238, 255, 303, 400  
 Propaganda 255, 355, 359  
 Prophet, Prophetie, prophetisch 43, 78–79, 84, 91–93, 168, 204–206, 208–211, 229, 234, 236–237, 240, 243, 245–246, 248, 250–251, 274, 281, 302, 305, 309–310, 312, 315, 318–321, 323, 326, 329, 331, 334, 337, 339, 378, 381, 408–410, 412, 415  
 Pseudonymität 136  
 Ptolemais 290  
 Puteoli 357
- Q 2, 14, 24, 28–31, 35, 170, 172, 206–208, 236, 241–245, 268, 282, 288, 319, 376, 404
- Quellenkritik, -geschichte, -forschung 7, 11, 33–35, 67, 77, 134, 141, 155, 182, 189, 192, 214, 216, 219, 221, 255–256, 259–260, 262–264, 266, 304, 310–311, 313, 315–316, 342, 345–346, 349, 362–363, 379, 412–414, 417
- Rabbinisch 274, 277, 279–280, 326  
 Rahmung 269, 271, 282  
 Redaktionsgeschichte 15, 23, 51, 72, 97, 272, 329, 332, 363, 368, 375, 380, 389, 398, 401, 404–405, 407  
 Redaktionskritik, -kritisch 2, 15–16, 25, 51, 72, 155, 365, 374–375

- Redaktor 12, 56, 72–73, 126, 143, 152,  
 219, 266, 272, 324, 329, 374, 381, 400,  
 406, 417  
 Rede 66, 85, 150, 214, 220, 250, 381  
 Reihe 66  
 Reisebericht 66  
 Religionsgeschichte 11, 23–24, 312, 315,  
 326, 333, 336–337, 351, 354, 356,  
 358–359, 383, 389, 396, 398, 401, 414  
 Religionssoziologie 293  
 Rettungswunder 185–186, 188–191  
*Revealed History* 43–44  
 Rezeption 266, 275, 307, 332, 349, 370,  
 385, 390  
 Rezeptionsästhetik 71  
 Rezeptionsgeschichte 23, 71  
 Rhetorik, rhetorisch 42, 63, 68, 108, 120,  
 272–273, 346–347, 379  
 Rom 100–101, 139, 145–146, 159–160,  
 212, 221, 237, 253–254, 302, 307, 314,  
 335, 351, 366, 383  
 Roman 17, 22, 34, 181–182, 190, 195,  
 211, 265, 415  
  
 Sabbat 269, 283, 296, 371 ff.  
 Sadduzäer 302  
 Samaria 291  
 Sarapis s. Serapis  
 Sche'ol 251  
 Schriftlichkeit 32–34, 403, 406  
 Schweigegebote 168–169, 176–177, 298  
 Scythopolis 290–291  
*Secret Gospel, Secret Mark* s. Geheimes  
 Markus-Evangelium  
 Selbstbiographie s. Autobiographie  
 Semantik, semantisch 20, 34, 102, 105,  
 110, 120, 151, 225, 230, 270, 319, 386  
 σημειον 197, 204–211  
 Semiotik, semiotisch 28  
 Senatorische Geschichtsschreibung 212,  
 361  
 Sepphoris 290  
 Septuaginta 33, 94, 104–107, 130, 142,  
 174, 182–183, 189, 227, 240, 243,  
 248–249, 274, 278, 283, 397, 401, 403,  
 406, 408–409  
 Serapis, Serapis-Kult 350–361, 383, 389,  
 395–396  
  
 Sinope 357  
 ‚Sitz im Leben‘ 10, 14, 364  
 Sozialgeschichte 23–25, 55, 132–133,  
 285, 293, 416  
 Sozialhermeneutik 25  
 Soziologie 24  
 Speisungswunder 197, 199–203, 206,  
 210–211  
 Sprachgeschichte 131  
 Sprachwissenschaft 70  
 Stilkritik, -kritisch 155  
 Strafwunder 384  
 Streitgespräch 266, 268–270, 272,  
 281–283, 294, 296–297, 381–382,  
 385, 401, 404–405  
 Subgattung 64–65, 219, 300  
 Summarium 387  
 Synchrone Analyse 27, 36, 124  
 Synkretismus 356  
 Synoptische Apokalypse s. apokalypti-  
 sche Rede  
 Syntax, syntaktisch 20, 102, 108, 317,  
 385  
 Syrien 100–101, 350  
  
 Täufer-Tradition s. Johannes der Täufer  
 τελευτή 345–347  
 Tempelwort 78–79, 317–321, 323, 334,  
 336–337, 409  
 Tempelzerstörung 78–82, 86, 88–93,  
 95–99, 102, 126, 139, 252, 305, 316,  
 318–321, 323, 325, 328–332, 334,  
 336–340, 381, 400, 402, 404–405, 407,  
 409–410, 412  
 Textlinguistik s. Linguistik  
 Textsemiotik s. Semiotik  
 Textualisierung 55  
 θεϊος ἀνήρ 25, 43, 191, 194–195  
 Themenangabe 105–110, 238  
 Theologiegeschichte 76, 130, 339  
 Thomas-Evangelium 31  
 Tiberias 290  
 Titulatur 225, 393  
*titulus* 153–158, 160–161, 163–164, 402  
 Titus 86, 93, 110, 302 ff., 311 f., 361  
 Topos, Topik 185, 189–192, 210, 304,  
 313, 315–316, 319, 321, 334, 352, 355,  
 401, 404, 406, 414

- Traditionsgeschichte 7, 9, 14, 18, 23,  
26, 31, 33, 97, 155, 170, 203–205,  
208–209, 211, 230, 276, 280, 283, 313,  
315–316, 318–319, 350, 354, 364–365,  
371, 373, 375, 381, 383, 389, 393–395,  
401, 403–404, 407–408, 414
- Traditionskritik, -kritisch 2, 155, 365,  
402–403
- Traditionsstrang 260 ff., 282, 285, 295 ff.,  
373 ff., 385,
- Tragödie 134, 189–190
- triple tradition* 242
- Trito-Paulinen 82
- Türöffnungswunder 183–191, 203, 210
- Two-Gospel-Hypothesis* 28
- Typologie 234–235
- Überlieferungsgeschichte 7–12, 18,  
23, 31, 39, 50–51, 97, 142, 170, 198,  
201–202, 204, 208–209, 211, 231, 235,  
246–247, 272, 283–285, 316, 318–319,  
323–324, 349, 364, 367, 389–390,  
392–393, 407, 414–415
- Überlieferungskritik 402–403
- Überschrift 103, 105–107, 238, 333, 400,  
417
- Übersetzung 146, 148, 216, 303
- ultima verba* 345–346, 362
- Universalgeschichte 63, 133, 144, 150,  
254
- Ur-Evangelium 30
- Urkunde 148–149
- Urliteratur 38
- Ur-Markus 30
- vaticinium ex eventu* 79, 95–96, 101,  
316, 318, 320, 338, 381
- Vergleich, literaturgeschichtlicher Ver-  
gleich 3, 8, 16–17, 19, 35, 43, 50, 65,  
67, 91, 131, 142, 152, 168, 171–172,  
192, 199, 201, 246, 266, 283, 312, 344,  
361–362, 400, 410, 417
- Verträge 145–149, 164
- Vertrauheitsindizien 155, 365
- Vespasian 90, 102, 142, 146, 279, 291,  
295, 302, 304, 311 ff., 336, 341, 350 ff.,  
360 f., 382 ff., 392 ff.
- via maris* 290 ff.
- vita* s. Biographie
- Vitae Prophetarum* 18–19
- Volksüberlieferung 235, 403
- Vorzeichen s. Prodigium
- Wirkungsgeschichte 22–23, 117, 119,  
254, 370
- Wundergeschichte 192, 198–199, 298,  
362, 383–384, 386–387, 389–392,  
394–396, 398, 404, 414  
s. auch Heilungswunder, Rettungswun-  
der, Speisungswunder, Türöffnungswun-  
der
- Zeichenforderung, -verweigerung 197,  
199–202, 204–208, 210
- Zeitgeschichte, -geschichtlich 50, 59, 77,  
79–80, 94, 97, 99, 126, 135–137, 331,  
338, 340, 409–410, 412–413, 415–416
- Zitat, Zitierweise 179–180, 222, 237,  
240–246, 273–274, 276, 281, 283, 323,  
406, 408–409
- Zwei-Quellen-Theorie 8, 28–29, 31, 38,  
117, 121, 242

# Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

## *Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe*

- Adna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Band II/119*.
- Adna, Jostein* (Hrsg.): The Formation of the Early Church. 2005. *Band 183*.
- und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Band 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Band 134*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Band II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Band II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Band II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Band II/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Band II/132*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Taufferzählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Band 139*.
- Avemarie, Friedrich und Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung – Resurrection. 2001. *Band 135*.
- Bund und Tora. 1996. *Band 92*.
- Baarlink, Heinrich*: Verkündigtes Heil. 2004. *Band 168*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Band 59*.
- Bachmann, Michael* (Hrsg.): Lutherische und Neue Paulusperspektive. 2005. *Band 182*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Band II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Band II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Band II/143*.
- Baldwin, Matthew C.*: Whose Acts of Peter? 2005. *Band II/196*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Band II/95*.
- The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment. 2003. *Band 155*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. Band I 1986. *Band 37*.  
– Band II 1997. *Band 91*.
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Band II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Band 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Band II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Band II/20*.
- Becker, Eve-Marie*: Das Markus-Evangelium im Rahmen antiker Historiographie. 2006. *Band 194*.
- Becker, Eve-Marie und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Biographie und Persönlichkeit des Paulus. 2005. *Band 187*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum. 2002. *Band II/144*.
- Becker, Michael und Markus Öhler* (Hrsg.): Apokalyptik als Herausforderung neutestamentlicher Theologie. 2006. *Band 194*.
- Bell, Richard H.*: The Irrevocable Call of God. 2005. *Band 184*.
- No One Seeks for God. 1998. *Band 106*.  
– Provoked to Jealousy. 1994. *Band II/63*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Band II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Band 121*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Band 42*.
- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Band 52*.
- Beyschlag, Karlmann*: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Band 16*.

- Bittner, Wolfgang J.*: Jesu Zeichen im Johannesevangelium. 1987. *Band II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: Tauta Egeneto. 1987. *Band 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: Theios Aner and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Band II/40*.
- Bock, Darrell L.*: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Band II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Band II/36*.
- Bøe, Sverre*: Gog and Magog. 2001. *Band II/135*.
- Böhlig, Alexander*: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48*.
- Böhm, Martina*: Samaritanen und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Band II/111*.
- Böttrich, Christfried*: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band II/50*.
- Bolyki, János*: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Band II/96*.
- Bosman, Philip*: Conscience in Philo and Paul. 2003. *Band II/166*.
- Bovon, François*: Studies in Early Christianity. 2003. *Band 161*.
- Brocke, Christoph vom*: Thessaloniker – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Band II/125*.
- Brunson, Andrew*: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Band II/158*.
- Büchli, Jörg*: Der Poimandres – ein paganiertes Evangelium. 1987. *Band II/27*.
- Bühner, Jan A.*: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2*.
- Burchard, Christoph*: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8*.  
– Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Band 107*.
- Burnett, Richard*: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Band II/145*.
- Byron, John*: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Band II/162*.
- Byrskog, Samuel*: Story as History – History as Story. 2000. *Band 123*.
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33*.
- Capes, David B.*: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band II/47*.
- Caragounis, Chrys C.*: The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Band 167*.  
– The Son of Man. 1986. *Band 38*.  
– siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Carleton Paget, James*: The Epistle of Barnabas. 1994. *Band II/64*.
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism.  
Band 1: The Complexities of Second Temple Judaism. 2001. *Band II/140*.  
Band 2: The Paradoxes of Paul. 2004. *Band II/181*.
- Ciampa, Roy E.*: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Band II/102*.
- Classen, Carl Joachim*: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Band 128*.
- Colpe, Carsten*: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Band 154*.
- Crump, David*: Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49*.
- Dahl, Nils Alstrup*: Studies in Ephesians. 2000. *Band 131*.
- Deines, Roland*: Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Band 177*.  
– Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band II/52*.  
– Die Pharisäer. 1997. *Band 101*.
- Deines, Roland und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Band 172*.
- Deitwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Band 151*.
- Dickson, John P.*: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Band II/159*.
- Dietzfelbinger, Christian*: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Band 95*.
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Band 174*.
- Dobbeler, Axel von*: Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22*.
- Dryden, J. de Waal*: Theology and Ethics in 1 Peter. 2006. *Band II/209*.
- Du Toit, David S.*: Theios Anthropos. 1997. *Band II/91*.
- Dübbers, Michael*: Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Band II/191*.

- Dunn, James D.G.: The New Perspective on Paul. 2005. *Band 185*.
- Dunn, James D.G. (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66*.
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Band 89*.
- siehe Dimitrov, Ivan Z.
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Band 130*.
- Ebel, Eva: Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Band II/178*.
- Ebertz, Michael N.: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim: Der Begriff Synecdesis bei Paulus. 1983. *Band II/10*.
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Band 86*.
- Ego, Beate: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band II/34*.
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Band 118*.
- und Helmut Merkel (Hrsg.): Religiöses Lernen in der biblischen, frühjüdischen und frühchristlichen Überlieferung. 2005. *Band 180*.
- Eisen, Ute E.: siehe Paulsen, Henning.
- Elledge, C.D.: Life after Death in Early Judaism. 2006. *Band II/208*.
- Ellis, E. Earle: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54*.
- Endo, Masanobu: Creation and Christology. 2002. *Band 149*.
- Ennulat, Andreas: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Band II/62*.
- Ensor, Peter W.: Jesus and His 'Works'. 1996. *Band II/85*.
- Eskola, Timo: Messiah and the Throne. 2001. *Band II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Band II/100*.
- Fatehi, Mehrdad: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Band II/128*.
- Feldmeier, Reinhard: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64*.
- Feldmeier, Reinhard und Ulrich Heckel (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Band 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Band II/94*.
- Förster, Niclas: Marcus Magus. 1999. *Band 114*.
- Forbes, Christopher Brian: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Band II/75*.
- Fornberg, Tord: siehe Fridrichsen, Anton.
- Fossum, Jarl E.: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36*.
- Foster, Paul: Community, Law and Mission in Matthew's Gospel. *Band II/177*.
- Fotopoulos, John: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Band II/151*.
- Frenschkowski, Marco: Offenbarung und Epiphanie. Band 1 1995. *Band II/79* – Band 2 1997. *Band II/80*.
- Frey, Jörg: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Band II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. Band I. 1997. *Band 96*. – Band II. 1998. *Band 110*. – Band III. 2000. *Band 117*.
- Frey, Jörg und Udo Schnelle (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Band 175*.
- und Jens Schröter (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Band 181*.
- Freyne, Sean: Galilee and Gospel. 2000. *Band 125*.
- Fridrichsen, Anton: Exegetical Writings. Hrsg. von C.C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Band 76*.
- Gäckle, Volker: Die Starken und die Schwachen in Korinth und in Rom. 2005. *Band 200*.
- Garlington, Don B.: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Band II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Band 79*.
- Garnet, Paul: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band II/3*.
- Gemünden, Petra von (Hrsg.): siehe Weissenrieder, Annette.
- Gese, Michael: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Band II/99*.
- Gheorghita, Radu: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Band II/160*.
- Gräbe, Petrus J.: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Band II/123*.
- Gräßer, Erich: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Band 137*.
- Grappe, Christian (Ed.): Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes. 2004. *Band 169*.

- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Band II/33*.
- Gregg, Brian Han*: The Historical Jesus and the Final Judgment Sayings in Q. 2005. *Band II/207*.
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. *Band II/169*.
- Grindheim, Sigurd*: The Crux of Election. 2005. *Band II/202*.
- Gundry, Robert H.*: The Old is Better. 2005. *Band 178*.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Band II/37*.
- Häußer, Detlef*: Christusbekenntnis und Jesusüberlieferung bei Paulus. 2006. *Band 210*.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Band II/19*.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Band 81*.
- Hahn, Ferdinand*: Studien zum Neuen Testament.  
Bd. I: Grundsatzfragen, Jesusforschung, Evangelien. 2006. *Band 191*.  
Bd. II: Bekenntnisbildung und Theologie in urchristlicher Zeit. 2006. *Band 192*.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Band 147*.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Band II/120*.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Band II/109*.
- Harrison, James R.*: Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. *Band II/172*.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Band 102*.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Band II/134*.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Band II/53*.
- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Band 120*.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band II/56*.
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Band 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9*.
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49*.
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969, <sup>3</sup>1988. *Band 10*.
- Die johanneische Frage. 1993. *Band 67*.
- Judaica et Hellenistica . Kleine Schriften I. 1996. *Band 90*.
- Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. *Band 109*.
- Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Band 141*.
- und *Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. *Band 108*.
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. *Band 138*.
- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. *Band 58*.
- und *Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. *Band 73*.
- und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Band 55*.
- Die Septuaginta. 1994. *Band 72*.
- , *Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. *Band 129*.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. *Band II/41*.
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. *Band 103*.
- Hill, Charles E.*: From the Lost Teaching of Polycarp. 2005. *Band 186*.
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. *Band II/84*.
- Hoffmann, Matthias Reinhard*: The Destroyer and the Lamb. 2005. *Band II/203*.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. *Band 11*.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Band 14*.
- Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976, <sup>2</sup>1991. *Band 17*.
- Paulusstudien. 1989, <sup>2</sup>1994. *Band 51*.
- Neutestamentliche Studien. 2000. *Band 132*.
- Paulusstudien II. 2002. *Band 143*.
- und *Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. *Band 88*.
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. *Band 57*.
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. Band 1 1983. *Band 31* – Band 2 1984. *Band 32*.
- Horbury, William*: Herodian Judaism and New Testament Study. 2006. *Band 193*.

- Horst, Pieter W. van der:* Jews and Christians in Their Graeco-Roman Context. 2006. *Band 196.*
- Hvalvik, Reidar:* The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. *Band II/82.*
- Jauhainen, Marko:* The Use of Zechariah in Revelation. 2005. *Band II/199.*
- Johns, Loren L.:* The Lamb Christology of the Apocalypse of John. 2003. *Band II/167.*
- Joubert, Stephan:* Paul as Benefactor. 2000. *Band II/124.*
- Jungbauer, Harry:* „Ehre Vater und Mutter“. 2002. *Band II/146.*
- Kähler, Christoph:* Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. *Band 78.*
- Kamlah, Ehrhard:* Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Band 7.*
- Kammler, Hans-Christian:* Christologie und Eschatologie. 2000. *Band 126.*
- Kreuz und Weisheit. 2003. *Band 159.*
- siehe *Hofius, Otfried.*
- Kelhoffer, James A.:* The Diet of John the Baptist. 2005. *Band 176.*
- Miracle and Mission. 1999. *Band II/112.*
- Kieffer, René* und *Jan Bergman* (Hrsg.): La Main de Dieu / Die Hand Gottes. 1997. *Band 94.*
- Kim, Seyoon:* The Origin of Paul's Gospel. 1981, <sup>2</sup>1984. *Band II/4.*
- Paul and the New Perspective. 2002. *Band 140.*
- “The ‘Son of Man’” as the Son of God. 1983. *Band 30.*
- Klauck, Hans-Josef:* Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. *Band 152.*
- Klein, Hans:* siehe *Dunn, James D. G.*
- Kleinknecht, Karl Th.:* Der leidende Gerechtfertigte. 1984, <sup>2</sup>1988. *Band II/13.*
- Klinghardt, Matthias:* Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Band II/32.*
- Kloppenborg, John S.:* The Tenants in the Vineyard. 2006. *Band 195.*
- Koch, Michael:* Drachenkampf und Sonnenfrau. 2004. *Band II/184.*
- Koch, Stefan:* Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum. 2004. *Band II/174.*
- Köhler, Wolf-Dietrich:* Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Band II/24.*
- Köhn, Andreas:* Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer. 2004. *Band II/180.*
- Kooten, George H. van:* Cosmic Christology in Paul and the Pauline School. 2003. *Band II/171.*
- Korn, Manfred:* Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Band II/51.*
- Koskenniemi, Erkki:* Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. *Band II/61.*
- The Old Testament Miracle-Workers in Early Judaism. 2005. *Band II/206.*
- Kraus, Thomas J.:* Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. *Band II/136.*
- Kraus, Wolfgang:* Das Volk Gottes. 1996. *Band 85.*
- Kraus, Wolfgang* und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Früh-judentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie. 2003. *Band 162.*
- siehe *Walter, Nikolaus.*
- Kreplin, Matthias:* Das Selbstverständnis Jesu. 2001. *Band II/141.*
- Kuhn, Karl G.:* Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Band 1.*
- Kvalbein, Hans:* siehe *Adna, Jostein.*
- Kwon, Yon-Gyong:* Eschatology in Galatians. 2004. *Band II/183.*
- Laansma, Jon:* I Will Give You Rest. 1997. *Band II/98.*
- Labahn, Michael:* Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. *Band II/117.*
- Lambers-Petry, Doris:* siehe *Tomson, Peter J.*
- Lange, Armin:* siehe *Ego, Beate.*
- Lampe, Peter:* Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, <sup>2</sup>1989. *Band II/18.*
- Landmesser, Christof:* Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Band 113.*
- Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Band 133.*
- Lau, Andrew:* Manifest in Flesh. 1996. *Band II/86.*
- Lawrence, Louise:* An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Band II/165.*
- Lee, Aquila H.I.:* From Messiah to Preexistent Son. 2005. *Band II/192.*
- Lee, Pilchan:* The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Band II/129.*
- Lichtenberger, Hermann:* Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Band 164.*
- siehe *Avemarie, Friedrich.*
- Lierman, John:* The New Testament Moses. 2004. *Band II/173.*

- Lieu, Samuel N. C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. <sup>2</sup>1992. *Band 63*.
- Lindgård, Fredrik*: Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Band II/189*.
- Loader, William R. G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Band II/97*.
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Band 97*.
- Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Band 160*. – siehe *Hengel, Martin*.
- Löhr, Winrich Alfred*: Basilides und seine Schule. 1995. *Band 83*.
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Band II/101*.
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D. G.*
- Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Band II/182*.
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*. – Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Band 25*.
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band II/23*.
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Band II/150*.
- Mayordomo, Moisés*: Argumentiert Paulus logisch? 2005. *Band 188*.
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Band II/107*.
- McDowell, Markus*: Prayers of Jewish Women. 2006. *Band II/211*.
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Band II/139*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.
- Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Band II/72*.
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Band II/87*.
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Band 77*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band II/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*. – siehe *Ego, Beate*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. Band 1 1987. *Band 43*. – Band 2 1998. *Band 105*.
- Metzdorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Band II/168*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band II/44*.
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Band II/74*. – Das Verständnis der Sünde im Johannes-evangelium. 2000. *Band 122*.
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D. G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Band II/163*.
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Band II/90*.
- Mournet, Terence C.*: Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Band II/195*.
- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Band 111*.
- Mutschler, Bernhard*: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. 2005. *Band 189*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band II/28*. – Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 62*. – siehe *Deines, Roland* – siehe *Dimitrov, Ivan Z.* – siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fulfilled". 2000. *Band II/126*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Band II/116*.
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Band II/66*.
- Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Band II/170*.
- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Band II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Band 156*. – siehe *Becker, Michael*
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band II/31*.
- Onuki, Takashi*: Heil und Erlösung. 2004. *Band 165*.
- Oropeza, B. J.*: Paul and Apostasy. 2000. *Band II/115*.
- Ostmeier, Karl-Heinrich*: Taufe und Typos. 2000. *Band II/118*.

- Paulsen, Henning*: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Band 99*.
- Pao, David W.*: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Band II/130*.
- Park, Eung Chun*: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Band II/81*.
- Park, Joseph S.*: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Band II/121*.
- Pate, C. Marvin*: The Reverse of the Curse. 2000. *Band II/114*.
- Peres, Imre*: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Band 157*.
- Philip, Finny*: The Origins of Pauline Pneumatology. 2005. *Band II/194*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreitton. 1990. *Band II/39*.
- Philippi. Band 1 1995. *Band 87*. – Band 2 2000. *Band 119*.
- Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Band 145*.
- siehe *Becker, Eve-Marie*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Pitre, Brant*: Jesus, the Tribulation, and the End of the Exile. 2005. *Band II/204*.
- Plümacher, Eckhard*: Geschichte und Geschichten. 2004. *Band 170*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Pokorný, Petr* und *Josef B. Soušek*: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Band 100*.
- Pokorný, Petr* und *Jan Roskovec* (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Band 153*.
- Popkes, Enno Edzard*: Die Theologie der Liebe Gottes in den johanneischen Schriften. 2005. *Band II/197*.
- Porter, Stanley E.*: The Paul of Acts. 1999. *Band 115*.
- Prieur, Alexander*: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Band II/89*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Band II/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, <sup>2</sup>1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Rein, Matthias*: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Band II/73*.
- Reinmuth, Eckart*: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Band 74*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. *Band II/11*.
- Rhodes, James N.*: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomical Tradition. 2004. *Band II/188*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band II/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, <sup>3</sup>1988. *Band II/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Band 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band II/25*.
- Roskovec, Jan*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian*: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Band II/60*.
- Rothschild, Clare K.*: Baptist Traditions and Q. 2005. *Band 190*.
- Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Band II/175*.
- Rüegger, Hans-Ulrich*: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Band II/155*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band II/5*.
- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Band 75*.
- siehe *Burchard, Christoph*.
- Salier, Willis Hedley*: The Rhetorical Impact of the Se-meia in the Gospel of John. 2004. *Band II/186*.
- Salzmann, Jorg Christian*: Lehren und Ermahnen. 1994. *Band II/59*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band II/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Band II/29*.
- Schäfer, Ruth*: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Band II/179*.
- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Band II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Band II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Band II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band II/16*.
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schröter, Jens*: siehe *Frey, Jörg*.

- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Band 148*.
- Scott, Ian W.*: Implicit Epistemology in the Letters of Paul. 2005. *Band II/205*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Band II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Band 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Band II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Band 20* – Teil II 1992. *Band 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Band 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Band II/58*.
- Souèk, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Band II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Band I: 1989. *Band 50*.
- Band II: 1999. *Band 116*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Band II/108*.
- Sterck-Degueldre, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Band II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Band II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Band II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Band 163*.
- Sirobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Band 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Band II/70*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Band 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Band II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Band II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, <sup>3</sup>1989. *Band 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Band 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Band 82*.
- Thurén, Lauri*: Derhethorizing Paul. 2000. *Band 124*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hrsg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Band 158*.
- Tolmie, D. Francois*: Persuading the Galatians. 2005. *Band II/190*.
- Trebilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Band 166*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Band II/103*.
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Band II/93*
- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Band II/54*.
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Band II/137*.
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Band 80*.
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Band 144*.
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Band 149*.
- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Band II/65*.
- Wahlen, Clinton*: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Band II/185*.

*Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament*

- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Band II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Band 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Band 104*.
- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Band II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Band 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Band II/14*.
- Weissenrieder, Annette*: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Band II/164*.
- , *Friederike Wendt* und *Petra von Gemünden* (Hrsg.): Picturing the New Testament. 2005. *Band II/193*.
- Welch, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Band II/69*.
- Wendt, Friederike* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels . 2000. *Band II/127*.
- Wifstrand, Albert*: Epochs and Styles. 2005. *Band 179*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Band II/113*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Band II/46*.
- Wischmeyer, Oda*: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Band 173*.
- Wisdom, Jeffrey*: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Band II/133*.
- Wold, Benjamin G.*: Women, Men, and Angels. 2005. *Band II/2001*.
- Wright, Archie T.*: The Origin of Evil Spirits. 2005. *Band II/198*.
- Wucherpfennig, Ansgar*: Heracleon Philologus. 2002. *Band 142*.
- Yeung, Maureen*: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Band II/147*.
- Zimmermann, Alfred E.*: Die urchristlichen Lehrer. 1984, <sup>2</sup>1988. *Band II/12*.
- Zimmermann, Johannes*: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Band II/104*.
- Zimmermann, Ruben*: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Band 171*.
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Band II/122*.
- Zumstein, Jean*: siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.*: Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Band II/187*.

